Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 72 (1954)

Heft: 261

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 261 Bern, Montag 8. November 1954 — 72. Jahrgang — 72me année — Berne, lundi 8 novembre 1954 **No 261**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 153262–153285.
Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Schreinergewerbe der Stadt Zürich.
Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (3 Publikationen).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über besondere Massnahmen zur Verwertung von erstklassigen Tafeläpfeln der Ernte 1954. – ACF instituant des mesures spéciales en vue de faciliter l'utilisation de pommes de table de première qualité de la récolte 1954.
Verfügung des EVD über Produzenten-Richtpreise für Tafeläpfel der Ernte 1954. – Ordonnance du DEP fixant les prix indicatifs, à la production, des pommes de table de la récolte 1954.
Rückerstattung der österreichischen Kapitalertragssteuer. – Remboursement de l'impôt autrichien sur les rendements de capitaux. – Rimborso dell'imposta austriaca sui redditi di capitali.
France: Taxe spéciale temporaire de compensation.
Kolumbien: Einfuhrvorschriften. – Colombie: Prescriptions à l'importation.
Etablissements français dans l'Inde: Prise en charge par l'Union indienne.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Zeddel Nr. 24491, Fr. 300 ohne Vorgang, errichtet am 3. Februar 1873 für Grubenmann J. Jak., 100 Rp., neuzinsig, Handwechsel, lastend auf Grundstück Nr. 125/99 a, «Sonnhüsli», Buchstofelweid, Eggerstanden;

2. Zeddel Nr. 24492, Fr. 100 mit Fr. 400 Vorgang, errichtet am 3. Februar 1873 für Grubenmann J. Jak., 100 Rp., neuzinsig, Handwechsel, lastend auf Grundstück Nr. 125/99 a «Sonnhüsli», Buchstofelweid, Eggerstanden;

3. Zeddel Nr. 351, Fr. 1000 mit Fr. 8000 Vorgang, errichtet am 11. Oktober 1885 für Fässler Franz Josef, 100 Rp., unaufkündbar, lastend auf der Liegenschaft Nr. 159/126 «Bleuerers» (Grüt), Eggerstanden;

4. Schuldbrief Nr. 7357, Fr. 500 à 100 Rp., mit Fr. 13 500 Vorgang, 4½% Zins, Handwechsel, errichtet am 15. Oktober 1903 für Jnauen Franz Josef und Jnauen Josef Anton, lastend auf der Liegenschaft Nr. 15/9 «Satoris», in Haggen, Bezirk Schwende.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Appenzell vom 26. Oktober 1954 werden die unbekannten Inhaber dieser Titel gemäss Art. 870 ZGB, 981 ff. OR, Art. 24 zbd 26 EG zum ZGB aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Appenzell vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (535[1])

Appenzell, den 2. November 1954. i. A.: Die Gerichtskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 4% Vereinigte Schweizerbahnen von 1865, I. Hypothek, Nr. 4225, von Fr. 1000, rückzahlbar seit 30. Juni 1945, samt Coupons per 21. Dezember 1945 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (532[1])

Bern, den 28. Oktober 1954. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 5000, datiert vom 1. Juli 1918, haftend im 2. Rang auf Kat. Nr. 4156 Ermatingen. Ursprünglicher Schuldner: Heinrich Bügler, Fischer, Ermatingen. Ursprünglicher Gläubiger: Georg Läubli-Nater, Ermatingen. Heutiger Schuldner und Gläubiger: Jakob Läubli, Fischgrosshandlung, Ermatingen. Eingetragen im Pfandprotokoll Ermatingen Bd. J, pag. 353, Nr. 39, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidenten von Kreuzlingen vorzulegen, da sonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (533[1])

Kreuzlingen, 1. November 1954.

Gerichtspräsidium Kreuzlingen:
P. Wydler.

Es wird vermisst der Inhaber-Schuldbrief vom 30. Mai 1949, errichtet im dritten Rang für einen Betrag von Fr. 5000 auf Parzelle Nr. 1599 des Grundbuches Sissach, Schuldner: Erben des Hans Buser-Held, Sissach.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (545[3])

Liestal, den 6. November 1954. Obergerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Lebensversicherungs-Police Nr. 1 017 549 der «Basler» Lebensversicherungs-Gesellschaft, Generalagentur Luzern, lautend auf Johann Jakob Zemp, geb. 11. 6. 25, kaufm. Angestellter, Entlebuch, Versicherungssumme Fr. 10 000, angegangen 1. 7. 47. fällig 1. 7. 77.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Police innerhalb von 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen.

Luzern, den 5. November 1954. (543[3])

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt: Ronca.

Es wird vermisst: Der auf der Parzelle Nr. 1073 von Huttwil lastende Eigentümerschuldbrief vom 18. April 1932, haftend im IV. Rang, lautend auf Fr. 6000 und auf Ernst Fiechter, Schuhhändler, Huttwil.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist dem Richteramt Trachselwald vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (534[1])

Trachselwald, den 1. November 1954.

Der Gerichtspräsident: P. Grossenbacher.

Die Obligationen Nrn. 649 und 650, zu Fr. 500, der Säntisschwebebahn AG., Urnäsch, werden vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes von Appenzell A.-Rh. sind die vermissten Wertpapiere gemäss Art. 983 OR innerhalb 6 Monaten, seit der Bekanntmachung, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (546[3])

Trogen, 6. November 1954.

Obergerichtskanzlei von Appenzell A.-Rh.

Das Sparheft Nr. 829 der Gemeindesparkasse Bühler (frühere Nr. 4700, ab 1931 Nr. 1018) mit einem Guthaben von Fr. 2441.30 (Wert 30. Juni 1954) wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes von Appenzell A.-Rh. ist das vermisste Sparheft gemäss Art. 983 OR innerhalb 6 Monaten, seit der Bekanntmachung der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (547[3])

Trogen, 6. November 1954.

Obergerichtskanzlei von Appenzell A.-Rh.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 29. Oktober 1954 den Schuldbrief Lit. F, Fol. 453, von Fr. 2000, errichtet am 13. Juli 1933 auf Parzelle 2890 des Grundbuches Münchenstein und lautend zugunsten des Meinrad Leutenegger-Grässlin, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt.

Liestal, den 5. November 1954. (544)

Obergerichtskanzlei.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 15. Oktober 1954 die erfolglos aufgerufenen Schuldurkunden:

1. Schuldbrief von ursprünglich Fr. 3400.—, ausgestellt am 12. Juni 1946, seit 12. Mai 1949 ermässigt auf Fr. 2000.—, lautend auf den Schuldner Ernst Graf, geb. 1901, von Turbenthal, Landwirt in Breite-Wildberg (spätere Schuldner die Brüder Huldreich Schaufelberger, geb. 1918, und Oskar Schaufelberger, geb. 1923, beide von Fischenthal, Landwirte in Breite-Wildberg), zugunsten der (nunmehr verstorbenen) Frau Witwe Louise Graf-Kündig in Breite-Wildberg, lastend auf dem landwirtschaftlichen Heimwesen des Schuldners in Breite-Wildberg mit Pfandentlassungen und Pfandeinsetzungen vom 18. März 1949, 12. Mai 1949, 31. Oktober 1949, 18. April 1950, 31. Oktober 1952 (Grundprotokoll Wildberg Bd. 13, pag. 157, 392, 416, 462, 520);

2. Schuldbrief von Fr. 8000.—, ausgestellt am 12. Juni 1946, lautend auf den Schuldner Ernst Graf, geb. 1901, von Turbenthal, Landwirt in Breite-Wildberg (spätere Schuldner die oben angeführten Brüder Schaufelberger), zugunsten von Martha Graf in Breite-Wildberg, lastend auf dem landwirtschaftlichen Heimwesen des Schuldners in Breite-Wildberg mit Pfandentlassungen und Pfandeinsetzungen vom 18. März 1949, 12. Mai 1949, 31. Oktober 1949, 18. April 1950 (Grundprotokoll Wildberg Bd. 13, pag. 158, 392, 416, 462, 520); als kraftlos erklärt. (542)

Pfäffikon (Zürich), 26. Oktober 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
der Gerichtsschreiber: Irminger.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich – Zurich – Zurigo

3. November 1954.
Fédération Internationale des Ingénieurs-Conseils (F.I.D.I.C.), in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1937 ein Verein. Er bezweckt: 1. Syndikate, Kammern oder Verbände beratender Ingenieure verschiedener Länder zusammenzufassen und ihre Gründung in Ländern zu begünstigen, in denen noch keine existieren; 2. Gemeinsam und ohne weltanschauliche, politische und kommerzielle Ziele alle Fragen zu studieren, die den Schutz und die Entwicklung der Berufsinteressen der Mitglieder betreffen; 3. Kontakt und freundschaftliche Beziehungen zwischen beratenden Ingenieuren herzustellen, welche die erforderlichen Bedingungen erfüllen; 4. Ueber den Bereich der Tätigkeit des beratenden Ingenieurs in den verschiedenen Ländern zu informieren und seine berufliche Stellung und Würde zu schützen. Der Verein beschafft sich seine Mittel durch Jahresbeiträge, welche durch Beschluss des Komitees (Delegiertenversammlung) nach einem in den Statuten festgelegten Schlüssel festgesetzt werden. Organe des Vereins sind das Komitee (Delegiertenversammlung) und der Präsident. Präsident ist Robert Naef, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Gartenstrasse 19, in Zürich 2 (bei Robert Naef).

3. November 1954.
Oerlikon Mittelost G.m.b.H. (Oerlikon Middle East Company with limited liability) (Société Oerlikon pour le Moyen Orient S.à r.l.), in Zürich 11 (SHAB. Nr. 90 vom 20. April 1954, Seite 997). Verkauf von Produkten der Maschinenfabrik Oerlikon im Gebiet des mittleren Ostens usw. Rudolf Huber hat seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 10 000 an die neue Gesellschafterin «Société Oerlikon» Aktiengesellschaft, in Paris, abgetreten. Er ist nicht mehr Gesellschafter, bleibt aber Geschäftsführer und Direktor und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

3. November 1954. Trocknungsanlagen.
Robert Strässle, Ingenieur, Zweigniederlassung in Küsnacht (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1951, Seite 1679), Einzelfirma mit Hauptsitz in Zürich, Konstruktion von industriellen Infrarot-Trocknungsanlagen usw. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung von Amtes wegen gestrichen.

3. November 1954. Zentralheizungen usw.
Robert Strässle & Co., in Küsnacht. Unter dieser Firma besteht in Küsnacht eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Kommanditgesellschaft «Robert Strässle & Co.», in Zürich 8 (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1953, Seite 2169). Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Robert Strässle, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), unbeschränkt haftender Gesellschafter, mit Einzelunterschrift, und durch Eugen Valmorbida, von und in Zürich, Kommanditär, mit Einzelprokura. Erstellung von Zentralheizungen und sanitären Anlagen. Seestrasse 127.

3. November 1954.
Kaffee-Hag A.-G. Feldmeilen (Café Hag S.A. Feldmeilen), in Meilen (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1838). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt Ernst Schwyter, von und in Zürich.

3. November 1954. Holzfabrikate aller Art usw.
Timber Manufacturing and Construction Ltd., in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1951, Seite 1629), Holzfabrikate aller Art usw. Eugen Bürer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

3. November 1954. Reisen, Taxi usw.
O. & E. Fröhlich, in Zürich 5, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1944, Seite 1274), Reiseunternehmen und Taxibetrieb (Personentransport). Zum Geschäftsbereich gehört neu auch Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte.

3. November 1954. Verlag, technische Neuheiten usw.
Ida Forster, in Zürich (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1614), Textilwaren usw. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Buch- und Zeitschriftenverlag; Fabrikation von und Handel en gros und en détail mit technischen und modischen Neuheiten aller Art.

3. November 1954. Gummiartikel usw.
B. Hofer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Hofer, von Langnau i. E (Bern), in Zürich 11. Handel mit Artikeln aller Art aus Gummi und Thermoplast. Winterthurerstrasse 422.

3. November 1954. Küchenmaschinen usw.
«Mixor» A. Grimm, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Alice Grimm, von Schaffhausen, in Zürich 5. Handel mit «Mixor» bezeichneten Küchenmaschinen und Haushaltungsartikeln aller Art. Limmatstrasse 211.

3. November 1954. Restaurant.
Margrith Schürch, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Margrith Schürch geb. Santjohanser, von Sumiswald (Bern), in Küsnacht (Zürich), mit ihrem Ehemann, welcher gemäss Art. 167 ZGB zugestimmt hat, in Gütertrennung lebend. Betrieb des Restaurants «Hans Waldmann». Münsterhof 15.

3. November 1954. Hosenträgerersatzteile usw.
Aug. Angst, in Zürich (SHAB. Nr. 245 vom 19. Oktober 1948, Seite 2814), Hosenträgerersatzteile usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

3. November 1954. Treppen usw.
Keramos A.G., Zweigniederlassung in Zürich 7 (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1949, Seite 234), mit Hauptsitz in Luzern, Auswertung der Erfindungsrechte an Keramos-Treppen usw. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden und wird daher gelöscht.

3. November 1954.
Immobiliengesellschaft Neuland G.m.b.H. Zürich in Liquidation, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 154 vom 7. Juli 1953, Seite 1649). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

3. November 1954. Metallwaren usw.
G. Ritter A. G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Oktober 1954 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt die Uebernahme von Vertretungen und den Vertrieb von Metall-, Glas- und andern Haushaltwaren, insbesondere der Erzeugnisse der Württembergischen Metallwarenfabrik, Geislingen/Steige. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 52 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an Dr. Helmut Ohr, deutscher Staatsangehöriger, in Geislingen/Steige (Deutschland), als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Gustav Ritter, von und in Zürich, und Dr. Conrad Meyer, von und in Zürich, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt Fritz Albert Stähli, von Zürich und Hofstetten bei Brienz (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Zürichbergstrasse 12, in Zürich 7.

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarwangen

3. November 1954. Papeterie, Buchhandel, Einrahmungen.
Hans Kleber, in Langenthal, Papeterie, Buchhandlung und Einrahmungsgeschäft (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1937, Seite 574). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Wwe. Kleber», in Langenthal, übernommen.

3. November 1954. Papeterie, Buchhandel, Einrahmungen.
Wwe. Kleber, in Langenthal. Inhaberin der Firma ist Witwe Frieda Kleber geb. Moser, von Innertkirchen, in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Hans Kleber», in Langenthal. Papeterie, Buchhandlung und Einrahmungsgeschäft. Marktgasse 21.

3. November 1954.
Kammgarnspinnerei Langenthal A G (Filature de laine peignée Langenthal SA) (Filature di lana Langenthal SA), in Langenthal (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1947, Seite 2489). Die Firma hat Kollektivprokura zu zweien an Hans Ernst, von Aarwangen, in Langenthal, erteilt.

Bureau Bern

4. November 1954. Weine.
Max Minder, bisher in Bern, Import von und Handel en gros mit Weinen, Vertretungen (SHAB. Nr. 221 vom 20. September 1944, Seite 2090). Der Inhaber hat den Sitz der Firma und seinen persönlichen Wohnsitz nach Spiegel, Gemeinde Köniz, verlegt. Bellevuestrasse 106.

4. November 1954.
O. Frey & Co. A.G. Wein- & Spirituosenimport en gros in Bern, in Bern (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1078). Domizil: Güterstrasse 22.

4. November 1954.
Buchdruckerei A. Henzi, in Köniz. Inhaber der Firma ist Albert Henzi, von Günsberg (Solothurn), in Liebefeld, Gemeinde Köniz. Betrieb einer Buchdruckerei. Schwarzenburgstrasse 248.

4. November 1954.
Schild A.G. Tuch- & Deckenfabriken, Bern & Liestal, in Bern (SHAB. Nr. 25 vom 2. Februar 1953, Seite 258). Dem bisherigen Verwaltungsratsmitglied Robert Millenet-Schild, von Genf, im Liebefeld, Gemeinde Köniz, wurde Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen erteilt; er zeichnet mit je einem der übrigen Berechtigten. Kollektivprokura beschränkt auf den Geschäftskreis des Sitzes Bern wurde erteilt an Theodor Studer, von Wittnau, in Bern.

4. November 1954.
Sonorfilm A.G., in Bern (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1953, Seite 2242). Aus dem Verwaltungsrat ist der Beisitzer Marcel Meylan ausgeschieden. Als neuer Beisitzer ohne Unterschrift wurde gewählt Paul Reiner, von Basel, in Bern.

4. November 1954.
Internationale Arbeitsgemeinschaft für den Unterrichtsfilm, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss Statuten vom 17. September 1953/3. April 1954 ein Verein; er bezweckt, persönliche Verbindungen zwischen den Leitern staatlicher oder anderer zuständigen nationalen Unterrichtsfilm-Organisationen zu fördern, um den internationalen Austausch von Unterrichtsfilmen und andern optischen und akustischen Unterrichtsmitteln sowie die Gemeinschaftsproduktion zu fördern. Die Mittel des Vereins werden beschafft: durch die an der Arbeitstagung bestimmten Jahresbeiträge der Mitglieder; durch Beiträge und Zuwendungen aller Art. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: die Hauptversammlung (Arbeitstagung), das Sekretariat und die Kontrollstelle. Es wurden gewählt: als Präsident Prof. Robert Lefranc, französischer Staatsangehöriger, in St-Cloud (Frankreich), und Milton Ray Hartmann, von Riehen (Basel-Stadt), in Zollikofen, als Sekretär; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Erlachstrasse 21 (bei der Schulfilmzentrale Bern).

Bureau Biel

3. November 1954. Uhren usw.
J. Tennenbaum, Telix Watch, in Biel, Fabrikation und Export von Uhren und Export von Uhrenbestandteilen zu Reparaturzwecken (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1948, Seite 2661). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven (mit Ausnahme der Liegenschaften und ihrer Aufhaftungen) gehen über an die Kommanditgesellschaft «Tennenbaum & Co., Telix Watch», in Biel.

3. November 1954. Uhren.
Tennenbaum & Co., Telix Watch, in Biel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Juli 1954 begonnen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Jakob Tennenbaum, polnischer Staatsangehöriger, in Biel, und Hermann Tennenbaum, von und in Biel. Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 500 ist Rosa Tennenbaum geb. Niklaus, von Münchringen, in Biel, güterrechtlich getrennte Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Jakob Tennenbaum. Die Gesellschaft hat auf 1. Juli 1954 Aktiven und Passiven (mit Ausnahme der Liegenschaften und ihrer Aufhaftungen) der erloschenen Einzelfirma «J. Tennenbaum, Telix Watch», in Biel, übernommen. Fabrikation von und Handel mit Uhren. Zukunftstrasse 50.

Bureau de Courtelary

4 novembre 1954. Hôtel.
Oscar Allemand, à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval. Le chef de la maison est Oscar Allemand, d'Evilard, à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval. Exploitation de l'«Hôtel du Cerf».

Bureau de Delémont

25 août 1954. Objets en matière plastique, etc.
Et. Müller et Cie, à Courtételle. Lucien Müller, de Bonfol, à Porrentruy, et Germaine Lopinat, de Courfaivre, à Courtételle, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er août 1954. Fabrication d'objets en matière plastique. Importation, exportation et représentation d'articles de toute nature. Rue du Mont.

3 novembre 1954. Peinture.
René Cattin, à Delémont. Le chef de la maison est René Cattin, du Noirmont (Berne), à Delémont. Entreprise de peinture. Rue de Chêtre 7.
3 novembre 1954. Tapis, etc.
Madeleine Jeandupeux-Pellaton, à Delémont. Le chef de la maison est Madeleine Jeandupeux-Pellaton, des Breuleux (Berne), à Delémont, épouse séparée de biens et dûment autorisée d'Hubert Jeandupeux-Pellaton. La maison donne procuration individuelle à Hubert Jeandupeux-Pellaton, des Breuleux (Berne), à Delémont. Vente d'appareils et fournitures pour confection de tapis noués main; fabrication et vente de tapis de haute laine. La maison exploite son commerce sous l'enseigne «Smyrna Presto». Rue des Martins 33.
3 novembre 1954. Restaurant.
Marie-Rose Dubail, à Vicques. Le chef de la maison est Marie-Rose Dubail, de Courfaivre, à Vicques. Exploitation du «Restaurant du Jura».
3 novembre 1954. Bétail.
Fritz Zaugg, à Vicques, commerce de bétail (FOSC. du 16 août 1950, N° 191, page 2132). Par suite du transfert du siège de la maison à Orpund (FOSC. du 26 octobre 1954, N° 250, page 2736), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Delémont.

Bureau Fraubrunnen

4. November 1954. Schweinehandel.
Hans Lüscher & Sohn, in Jegenstorf, Schweinehandlung, infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 92). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Moutier

14 octobre 1954. Pharmacie, etc.
Paul Greppin, à Moutier, pharmacie et droguerie (FOSC. du 3 août 1934, N° 203, page 2427). La raison est radiée par suite de la remise de commerce à la «Pharmacie et droguerie Greppin S. à r. l.», à Moutier, qui en reprend l'actif et le passif.
14 octobre 1954.
Pharmacie et droguerie Greppin S. à r. l., à Moutier. Suivant acte authentique et statuts du 29 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée ayant pour objet l'exploitation d'une pharmacie et droguerie avec la fabrication, le commerce, l'importation, l'exportation des matières rentrant dans le domaine de la pharmacie et de la droguerie. Le capital social est de 40 000 fr., entièrement libéré par la reprise de l'actif et du passif de la raison individuelle «Paul Greppin», à Moutier, selon bilan du 29 septembre 1954 annexé aux statuts accusant un actif de 89 175 fr. 80 et un passif de 11 836 fr. 55. Cet apport a été fait et accepté pour 77 339 fr. 25. Les associés sont: Paul Greppin, pour une part de 13 000 fr.; Violette Greppin, pour une part de 13 000 fr.; Jean Greppin, pour une part de 2000 fr. provenant de ses biens réservés; tous de Develier, à Moutier; René Greppin, de Develier, à Territet, commune de Montreux-Planches, pour une part de 2000 fr.; Yvonne Girard-Greppin, de Granges (Soleure), à Bienne, pour une part de 2000 fr.; Thérèse Greppin, de Develier, à Moutier, pour une part de 2000 fr.; Jeanne-Marie Greppin, de Develier, à Moutier, pour une part de 2000 fr.; Germaine Greppin, de Develier, à Moutier, pour une part de 2000 fr.; Michel Greppin, de Develier, à Progens, pour une part de 2000 fr. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. Paul Greppin et Violette Greppin ont été désignés en qualité de gérants avec signature individuelle.

Bureau Nidau

4. November 1954.
Geflügelfarm Karl Soller, in Ipsach (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1948, Seite 2722). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Saanen

3. November 1954. Motorräder.
Jakob Bühler, in Gstaad, Gemeinde Saanen, Handel mit Motorrädern (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1952, Seite 2367). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV.), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

4 novembre 1954.
Syndicat d'élevage de la race tachetée rouge de Le Boéchet et environs, Le Boéchet, commune des Bois. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but d'encourager l'élevage de la race tachetée rouge en Suisse. Les statuts portent la date du 30 septembre 1954. Les engagements de la société sont garantis uniquement par sa fortune. Les publications ont lieu dans le journal «Le Franc-Montagnard», sous réserve de celles qui doivent paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration (comité) est composé de 5 membres. Le président est Joseph Gogniat, de Lajoux, au Cerneux-Joly, commune du Noirmont; vice-président: Albert Froidevaux, de Les Breuleux au Boéchet, commune des Bois; secrétaire-caissier: Antoine Chapatte, du Noirmont, aux Esserts, commune du Noirmont. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec celle du secrétaire-caissier.

Luzern – Lucerne – Lucerna

28. Oktober 1954.
Soziale Wohnbaugenossenschaft Horw, in Horw. Laut Statuten vom 6. und 28. Oktober 1954 besteht unter dieser Bezeichnung in Horw eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Schaffung und Vermittlung von gesunden, billigen Wohnungen für Arbeiter und Angestellte in der Gemeinde Horw, speziell für Familien mit Kindern. Jede persönliche Haftung der Mitglieder für Genossenschaftsverbindlichkeiten oder eine Nachschusspflicht sind ausgeschlossen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 250. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Präsident ist Dr. Karl Franz Steiger, von Sursee; Aktuar: Hans Schmid, von Aesch (Luzern); Kassier: Willy Zumoberhaus, von Oberwald (Wallis); alle in Horw. Adresse der Genossenschaft: Schöneggstrasse 8 (beim Präsidenten).
2. November 1954. Buchbinderei usw.
Robert Ackermann, in Eschenbach, Verlagsbuchbinderei usw. (SHAB. Nr. 220 vom 22. September 1953, Seite 2251). Das Richteramt II, Bern, hat am 19. Oktober 1954 gemäss Art. 191 SchKG über den Firmainhaber den Konkurs erkannt.
2. November 1954.
Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie. A.G. (Fabrique d'Ascenseurs & de Moteurs Electriques Schindler & Cie. S.A.), in Luzern (SHAB. Nr. 220 vom 22. September 1953, Seite 2251). Die Prokura von Alexander Wolff ist erloschen.
2. November 1954. Kolonialwaren.
Ant. Amrein, in Willisau-Stadt. Inhaber dieser Firma ist Anton Amrein, von Willisau-Land, in Willisau-Stadt. Handel mit Kolonialwaren. Grund.
2. November 1954. Kolonialwaren usw.
Josef Galliker-Rinert, in Beromünster, Handel mit Kolonialwaren, Sämereien, Kaffee, Wein, Malaga, Bürsten- und Seilerwaren sowie chemischen und technischen Produkten. Die Geschäftsnatur wird ergänzt durch: Handel mit alkoholfreien Getränken.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Olten-Gösgen

3. November 1954. Finanzierungen, Beteiligungen, Immobilien usw.
Sagitta AG. Olten, in Olten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Oktober 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Finanzierungen, Beteiligungen, Verwaltungen, Erstellung von Bauten, Vertretungen, Handel mit Waren und Immobilien aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre werden durch eingeschriebenen Brief zugestellt und, falls nicht alle Aktionäre bekannt sind, durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören gegenwärtig an: Walter Gasser, von Belp, in Burgdorf, als Präsident; Adolf Weder, von Balgach (St. Gallen), in Burgdorf, und Casimir von Arx, von Olten, in Suhr, als Mitglieder. Walter Gasser führt Einzelunterschrift. Adolf Weder und Casimir von Arx zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Froburgstrasse 8, in gemieteten Räumen.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

19. Oktober 1954. Lockenwellgerät.
Lindenbach & Co, in Basel. Franz Lindenbach-Hilscher, staatenlos, in Weil am Rhein, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Brunner, von und in Basel, und Ernst Schneider-Lipp, von Wahlern, in Binningen, beide als Kommanditäre mit je Fr. 1000, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1954 begonnen hat. Vertrieb eines Lockenwellgerätes. Freie Strasse 9.
1. November 1954. Speditionen usw.
Blaufries Basel A. G., in Basel, Speditionen usw. (SHAB. Nr. 171 vom 27. Juni 1953, Seite 1840). Aus dem Verwaltungsrat ist Hendrik Jan Willem Brouwer ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Adrianus Cornelis Jaeggi, niederländischer Staatsangehöriger, in Wassenaar (Holland).
1. November 1954. Wirtschaft.
R. Frei, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Roland Frei, von Regensdorf, in Basel, in Gütertrennung mit Helene geb. Hugener. Wirtschaft. Gerbergässlein 2.
1. November 1954. Bestecke usw.
Koch, in Basel, Handel mit Bestecken usw. (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2471). Der Inhaber Heinrich Koch lebt mit seiner Ehefrau Lena geb. Kreutz in Gütertrennung.
1. November 1954. Vertretungen.
J. Christen, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1944, Seite 2787). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
2. November 1954.
Sepif Aktiengesellschaft für industrielle und finanzielle Beteiligungen, in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1954, Seite 616). Neues Domizil: Freie Strasse 90 (Schilthof).
2. November 1954.
Buchdruckerei Kleiber & Co, in Basel. Walter Kleiber, von Benken (Baselland), und Gottlieb Sutter-Kohler, von Basel, beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1954 begonnen hat. Buchdruckerei. Hochstrasse 45.
2. November 1954.
Internationale Treuhand (La Fiduciaire internationale) (Fiduciaria internazionale) (International Trust) (La Fiduciaria internacional), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 185 vom 12. August 1953, Seite 1963). Prokura wurde erteilt an Bruno Hoffmann, von Laupersdorf, in Basel. Er zeichnet zu zweien.
2. November 1954. Schuhe, Textilien usw.
M. Bader, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Bader, von und in Basel, in Gütertrennung mit Rosa geb. Singer. Handel mit Schuhen und Textilien; Schuhreparaturen. Steinenvorstadt 51.
2. November 1954. Fournituren.
Rud. Brenner & Cie, in Basel, Kommanditgesellschaft, Fourituren handlung en gros für Handwerker und Fabriken (SHAB. Nr. 149 vom 1. Juli 1942, Seite 1511). Einzelprokura wurde erteilt an Werner Heller, von und in Basel.
2. November 1954. Bandfabrikation.
G. Peter & Co. Aktiengesellschaft, in Basel, Bandfabrikation usw. (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1153). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Nicolas J. Hodel, von Basel, in Riehen. Er zeichnet zu zweien. Präsident ist nun das Verwaltungsratsmitglied Hans Hodel-Widmer. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.
2. November 1954. Wirtschaft.
Hotel Bahnhof, Walter Bühler, bisher in Degersheim (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1954, Seite 419). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Basel verlegt. Die Firma wird geändert in: **W. Bühler.** Inhaber ist Walter Bühler-Dreer, von Hombrechtikon, nun in Basel. Wirtschaft. Clarastrasse 59.
2. November 1954.
A. G. für Architektur, in Basel (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1954, Seite 2166). Die Gesellschaft wird in Anwendung der Art. 711, Abs. 4, OR, und 86 HRV von Amtes wegen als aufgelöst erklärt. Die Liquidation wird unter der Firma **A. G. für Architektur in Liq.** durchgeführt. Liquidatorin mit Einzelunterschrift ist Frieda Grossert-Kaufmann, von Emmen, in Basel. Neues Domizil: Hardstrasse 63.
3. November 1954.
Suprema Gesellschaft für technische Neuheiten m.b.H. (Suprema Société pour nouveaux produits techniques à r. l.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Oktober 1954 eine Gesellschaft mit beschränkter

Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von technischen Apparaten und technischen Neuheiten aller Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Dr. Paul Bossart, von Gossau (St. Gallen), in Riehen, und René David, von Riehen, in Arlesheim. Die Gesellschafter bringen Geschäftsinventar bestehend aus Feuerlöschgeräten, Füllungen, Büromobiliar, Packmaterial, Drucksachen usw., alles gemäß Verzeichnis vom 29. Oktober 1954, im Wert von Fr. 7000 in die Gesellschaft ein gegen Anrechnung im gleichen Betrag auf ihre Stammeinlagen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die Gesellschafter. Domizil: Rümelinbachweg 10 (Bureau und Lager).

3. November 1954. Damenkonfektion.
Moda A. G., in Basel, An- und Verkauf von Damenkonfektion usw. (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2161). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Evangelina Bertschi-Brügger ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Christian Nüsslé, von La Chaux-de-Fonds, in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

3. November 1954.
Oel- und Fettwarenfabrik, vormals Rudolf Strübin, Aktiengesellschaft, bisher in Riehen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2123). In der Generalversammlung vom 2. November 1954 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Basel verlegt. Die Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Neues Domizil: Viaduktstrasse 45.

3. November 1954.
Hotel- und Restaurations-A. G., in Basel (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1947, Seite 2316). Aus dem Verwaltungsrat ist Theodor Hänzi ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt August Hugi, von und in Selzach. Er führt Einzelunterschrift.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

3. November 1954. Restaurant.
Hans Rüdin-Ott, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Rüdin-Ott, von Diessenhofen (Thurgau), in Schaffhausen. Betrieb des Restaurants «Niklausen». Birkenstrasse 17.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

3. November 1954. Strümpfe, Wäsche.
Gottfr. v. Gunten, in Speicher. Inhaber dieser Firma ist Gottfried von Gunten, von Sigriswil (Bern), in Speicher. Handel mit Strümpfen, Damen- und Herrenwäsche. Vögelinsegg.

3. November 1954. Fürsorgeheim.
Waldheim Rehetobel, in Rehetobel, Verein (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1954, Seite 1947). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 29. Oktober 1954 wurden die Statuten revidiert und dabei der Name des Vereins abgeändert in: **Vereinigung Waldheim Rehetobel.**

Graubünden – Grisons – Grigioni

2. November 1954. Beteiligungen.
Schwibra AG., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 28. Oktober 1954 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Beteiligungen und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Auf das Aktienkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied Dr. iur. Peter Metticr, von Langwies, in Chur, mit Einzelunterschrift. Domizil Postplatz 44.

2. November 1954. Beteiligungen.
Prodetta S.A., in Roveredo, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen (SHAB. Nr. 234 vom 8. Oktober 1953, Seite 2391). Emilita Crivelli-Pagnamenta und Fritz Meinl sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Eduard S. Adam, von Neuenburg, in La Garde Mont-Pélerin sur Vevey. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

2. November 1954. Viehzucht.
Societad de tratga de biestga Igels, in Igels (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1947, Seite 2591). Joh. Georg Blumenthal und Christ. Thomas Arpagaus sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Vorstand wurden neu gewählt: Johann Sebastian Cabalzar, als Präsident, und Christ. Martin Camiu, als Kassier und Vizepräsident, beide von und in Igels. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

2. Novemher 1954.
Kübelfabrik Chur A.-G., in Chur (SHAB. Nr. 87 vom 14. April 1954, Seite 969). Die Unterschrift des Direktors Martin Frölich ist erloschen.

3. November 1954.
A.-G. Hotel Silvretta & Kurhaus, in Klosters (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1952, Seite 888). Joh. Martin Niggli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hermann Wyss-Meisser, von Oberdorf (Solothurn), in Buchs (St. Gallen). Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident.

3. November 1954.
Viehzuchtgenossenschaft Lantsch, in Lantsch/Lenz (SHAB. Nr. 288 vom 20. Dezember 1949, Seite 3308). Joachim Baselgia ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar/Kassier wurde neu gewählt Leo Ulber, von und in Lantsch/Lenz. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

3. November 1954. Wein, Spirituosen usw.
Kindschi Söhne A.-G., in Davos-Platz, Wein- und Spirituosenhandlung, Likördestillation usw. (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1952, Seite 32). Die Einzelprokura von Jacques Kästli ist erloschen.

3 novembre 1954. Costruzioni.
Giovanni Dressi, in Lostallo-Cabbiola, impresa costruzioni (FUSC. del 13 settembre 1937, N° 213, pagina 2090). Questa ditta viene cancellata d'ufficio in applicazione dell'art. 68 O.R.C. per causa di partenza del titolare.

Aargau – Argovie – Argovia

Berichtigung.
Möbel- und Teppichhaus A.-G., in Frick (SHAB. Nr. 256 vom 2. November 1954, Seite 2807). Das neue Verwaltungsratsmitglied heißt richtig Ernst Kleinert.

3. November 1954. Strickwaren.
Rudolf Conrad, in Kirchleerau, Fabrikation von und Handel mit feinen Strickwaren (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1952, Seite 2231). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. November 1954.
Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen, in Wettingen (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1953, Seite 1540). Walter Schellenberg, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Margrit Zangger, von und in Uster. Sie zeichnet kollektiv zu zweien mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Kollektivprokura ist erteilt worden an Rosa Bosshard, von und in Uster.

3. November 1954. Maschinenbau.
Adolf Soder, in Lenzburg, Maschinenbau (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1949, Seite 836). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1953 an die «A. Soder Maschinenfabrik A.-G.», in Lenzburg, erloschen.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Bellinzona

3 novembre 1954. Commestibili, latteria.
Passoni Sandra, in Giubiasco. Titolare della predetta ditta individuale è Sandra Passoni di Luigi, di nazionalità italiana, in Giubiasco. Commestibili e latteria. Pedevilla.

3 novembre 1954. Mobili, serramenti.
Guidotti Cesare, in Monte Carasso, fabbricazione e vendita di mobili e serramenti (FUSC. del 29 novembre 1945, N° 280, pagina 2952). La predetta ditta individuale notifica di aver trasferito la sede a Bellinzona. Alle Semine, casa propria.

3 novembre 1954. Bar.
Gibellini Dario, in Bellinzona. Titolare della predetta ditta individuale è Dario Gibellini di Bernardo, da Certara, in Bellinzona. Bar. Casa Corneo, piazza Governo.

3 novembre 1954. Elettromeccanica.
Arnaldi Arnaldo, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è Arnaldo Arnaldi, di Giuseppe, di ed in Bellinzona. Officina elettromeccanica, via Cancelliere Molo 16.

3 novembre 1954.
Ostini Giulio, garage Isolabella, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è Giulio Ostini, di Santino, da ed in Giubiasco. Autorimessa, officina di riparazioni, carburanti. Stabile Gallino, via Lugano.

3 novembre 1954. Commestibili.
Fossati Romilda, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è Romilda Fossati fu Enrico, di nazionalità italiana, in Bellinzona. Commestibili, in via Orico, casa Eredi Sacchi.

3 novembre 1954. Costruzioni, ecc.
Valsecchi Plinio, in Giubiasco. Titolare di questa ditta individuale è Plinio Valsecchi fu Marco, da Auressio, in Giubiasco. Impresa di costruzioni, lavori di sopra e di sottostruttura, piazza Grande, stabile Valsecchi.

3 novembre 1954. Albergo-ristorante.
Fratelli Brunelli, in Bellinzona. Alessandro e Angelo Brunelli fu Giuseppe, da Russo, in Bellinzona, hanno costituito a far data dal primo agosto 1954, sotto la suddetta ragione sociale, una società collettiva avente per iscopo la gerenza di un albergo-ristorante. Via Fulgenzio Bonzanigo, stabile Carmine Sala.

Ufficio di Lugano

30 ottobre 1954.
MARVIN S.A. Istituto farmaco-biologico (MARVIN S.A. Institut pharmaco-biologique) (MARVIN A.G. pharmazeutisch-biologisches Institut) (MARVIN Ltd. pharmaco-biological Institute) (MARVIN Ltda. instituto farmaco-biologico), in Lugano. Con atto pubblico e statuti del 28 ottobre 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per iscopo la fabbricazione e la vendita in Svizzera e all'estero, esclusa l'Italia, colonie e protettorati e l'America del Nord, di prodotti farmaceutici e biologici, la produzione industriale di materie prime per la fabbricazione di specialità farmaceutiche, prodotti chimici, biologici, e sintetici e la loro confezione e vendita. La società potrà inoltre compiere tutte quelle operazioni commerciali, industriali, finanziarie, mobiliari ed immobiliari utili e necessarie al conseguimento dello scopo sociale, potrà assumere interessenze e partecipazioni ad altre società aventi oggetto analogo ed affini o comunque connesso al proprio. Il capitale sociale è di 100 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sono fatte nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione, composto da 1 a 5 membri, attualmente da 3 che sono: Camillo Ferrari fu Giovanni, da Cagiallo, in Lugano, presidente; dott. Vincenzo Martone, di Nicola, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), e Aldo Monti di Antonio, da Cademario, in Lugano. Antonio Garegnani di Giovanni, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), è stato nominato procuratore. La società è vincolata dalla firma a due dei consiglieri di amministrazione o dalla firma collettiva del procuratore con uno dei consiglieri. Recapito: via Besso 42.

30 ottobre 1954. Installatore idraulico, ecc.
Guerini Fausto, in Camignolo. Titolare è Fausto Guerini di Angelo, da Cureggia, in Camignolo. Installatore idraulico, lattoniere, gasista e riscaldamenti centrali e impianti d'acquedotti.

2 novembre 1954. Immobili, ecc.
IMMAR S.A., in Maroggia. Con atto notarile e statuti del 28 ottobre 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per iscopo la compra-vendita e gestione di immobili e di mobili; il finanziamento di società immobiliari; la compra-vendita di quote o di azioni di altre società immobiliari; ogni operazione nel settore dell'edilizia. In primo luogo intende acquistare i beni posseduti da René Kœchlin fu Alberto in territorio dei comuni di Maroggia, di Melano e di Bissone. Più precisamente: nel comune di Maroggia la particella N° 285 e subalterni, N° 287 e N° 63; nel comune di Melano la particella N^ri 78, 78/1, 79/1, 64 e 65; in Bissone, la particella N° 472; il tutto per il prezzo complessivo di 400 000 fr. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 500 azioni al portatore da 100 fr. cadauna, 4 completamente liberate e 496 liberate per 24 600 fr. Il capitale è liberato per 25 000 fr. Organi per le pubblicazioni ufficiali sono il Foglio ufficiale svizzero di commercio e

il «Foglio ufficiale cantonale». Le comunicazioni e le convocazioni sono indirizzate agli azionisti, con lettera raccomandata, quando sono conosciuti. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da uno solo che è dott. jur. Giovanni Zürcher, di Giovanni, da Menzingen (Zugo), in Berna, con firma individuale. Recapito: c/o Erika Bader, casa Immar, già Kœchlin.

3 novembre 1954. Commestibili, ecc.

Vanini Antonio, a Paradiso, commercio di commestibili, ecc. (FUSC. del 18 novembre 1953, N° 217, pagina 2227). La ditta viene cancellata per cessione di attivo e passivo alla nuova ditta individuale «Vanini Adelia», a Paradiso, qui sotto inscritta.

3 novembre 1954. Commestibili, latteria, ecc.

Vanini Adelia, a Paradiso. Titolare è Adelia Vanini nata Jemini, da Calonico, in Paradiso, agente con il consenso del marito Antonio Vanini. La ditta assume attivo e passivo della sopra cancellata ditta individuale «Vanini Antonio», a Paradiso. Commercio di commestibili, latteria e vini. Via Carzo 9.

3 novembre 1954. Autotrasporti.

Andrea Lucchini, in Lamone, impresa per autotrasporti di persone (FUSC. del 30 giugno 1950, N° 150, pagina 1712). La ditta viene cancellata per decesso del titolare.

3 novembre 1954.

Banca Report S.A., in Lugano (FUSC. del 18 ottobre 1954, N° 243, pagina 2661). Alessandro Rosa, già segretario, e Giuseppe Pervangher, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e la loro firma è estinta. Dott. Franco Liguori, già membro del consiglio d'amministrazione e già amministratore delegato con firma individuale, e la cui firma come tale è estinta, è stato nominato procuratore con firma individuale. Hans Ruef fu Hans, da Oberried (Berna), in Berna, è stato nominato presidente del consiglio d'amministrazione. Dott. Vittorio Battaglia fu Francesco, di nazionalità italiana, in Tangeri, è stato nominato vicepresidente e amministratore delegato, e dott. Oscar Curti fu Luigi, da Rapperswil (S. Gallo), in Lucerna, è stato nominato membro del consiglio d'amministrazione. L'amministratore delegato ha firma individuale mentre gli altri due membri del consiglio d'amministrazione hanno firma abbinata tra di loro o con un avente diritto.

4 novembre 1954.

Sutor Calzaturificio S.A., in Bissone, fabbricazione e vendita di calzature di ogni genere, ecc. (FUSC. del 12 aprile 1954, N° 85, pagina 943). Emilio Prandi, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Enea Fornacciarini fu Flaminio, di nazionalità italiana, in Melide. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione.

4 novembre 1954.

Calzaturificio Imperium S.A., in Bissone, fabbricazione e commercio di calzature, ecc. (FUSC. dell'11 agosto 1954, N° 185, pagina 2072). Emilio Prandi, già vicepresidente, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio d'amministrazione è stato nominato Enea Fornacciarini fu Flaminio, di nazionalità italiana, in Melide. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau d'Echallens

3 novembre 1954. Articles pour peintres et entrepreneurs.

Nerini Frères, à Echallens, fabrication et vente d'articles pour peintres et entrepreneurs, société en nom collectif (FOSC. du 10 mars 1953, N° 56, page 564). La société est dissoute depuis le 1er novembre 1954. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau de Lausanne

3 novembre 1954. Restaurant.

Mme Morier, à Belmont sur Lausanne. Le chef de la maison est Ernestine née Pedretti-Barudoni, veuve d'Henri Mottier, de Château-d'Oex (Vaud), à Belmont sur Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne: «Auberge communale».

3 novembre 1954.

Les bureaux des deux société immobilières ci-dessous sont transférés: Chemin des Cottages 2 (chez Richard Bettems).

Montigny A. S. à r. l., à Lausanne (FOSC. du 11 août 1952, page 2025).

Montigny B. S. à r. l., à Lausanne (FOSC. du 11 août 1952, page 2025).

3 novembre 1954.

R. Weiss confiseur, à Lausanne (FOSC. du 16 juillet 1926). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

4 novembre 1954. Immeubles.

S. I. Fontinella A, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 22 octobre 1954, page 2703). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 29 octobre 1954, la société a décidé de porter le capital de 100 000 fr. à 143 000 fr. par l'émission de 43 actions nouvelles au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 143 000 fr., divisé en 143 actions au porteur de 1000 fr. La signature de l'administrateur Ferdinand Vuille, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Hugo Buscaglia, président (inscrit), Stanley Nicolas (inscrit), et Simone Nicolas-Tharin, d'Epalinges, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et de l'administrateur Stanley Nicolas, jusqu'ici sans signature. Bureau transféré place Bel-Air 2, chez Stanley Nicolas, administrateur.

4 novembre 1954. Confections, chemiserie.

Gay et Légeret, à Lausanne, confections, chemiserie, société en nom collectif (FOSC. du 31 mars 1952, page 862). Nouvelle adresse: rue de l'Ale 5.

4 novembre 1954. Immeubles.

S. I. Fontinella B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 22 octobre 1954, page 2703). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 29 octobre 1954, la société a porté son capital de 100 000 francs à 142 000 fr. par l'émission de 42 nouvelles actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 142 000 fr., divisé en 142 actions au porteur de 1000 fr. La signature de l'administrateur Ferdinand Vuille, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Hugo Buscaglia, président (inscrit), Stanley Nicolas (inscrit), et Simone Nicolas-Tharin, d'Epalinges, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et de l'administrateur Stanley Nicolas, jusqu'ici sans signature. Bureau transféré: place Bel-Air 2, chez Stanley Nicolas, administrateur.

4 novembre 1954.

Société immobilière d'Ouchy Hôtel Beau-Rivage S.A., à Lausanne (FOSC. du 4 novembre 1952, page 2693). La signature de l'administrateur Gaston Boiceau, décédé, est radiée. Werner Müller, de Wil (St-Gall), à Lausanne, est nommé administrateur. Il signe collectivement avec le président ou le vice-président.

4 novembre 1954. Tabacs, journaux, papeterie.

P. Cachemaille, à Lausanne, charcuterie (FOSC. du 13 juin 1950, page 1536). Nouveau genre de commerce: tabacs, cigares, journaux, papeterie. Nouvelle adresse: Pontaine 24.

4 novembre 1954.

Agence de Voyages B. Chavannes, à Lausanne. Le chef de la maison est Bernard Chavannes, de Vevey, à Lausanne. Agence de voyages. Organisation de visites de musées, d'expositions et de villes d'art, à l'enseigne: «Art et Voyages». Avenue Vinet 29.

4 novembre 1954.

Société immobilière de Floréal B, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 octobre 1951, page 2464). Les signatures des administrateurs Marc Chapuis et Edmond Tannaz, démissionnaires, sont radiées. Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Métropole 11, chez Comptoir de régie P. F. Nafylian.

1er novembre 1954. Meubles en tube d'acier, benzine, etc.

Acim S.A., à Renens. Suivant acte authentique et statuts du 1er novembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: la fabrication de meubles en tube d'acier et toutes fabrications analogues, le traitement galvanoplastique, le sablage, la métallisation, l'achat et la vente de benzine. A cet effet elle pourra acheter et vendre des immeubles ou des valeurs immobilières; la continuation de la maison «Fischer et Höhener», société en nom collectif, à Vevey. Elle acquerra à Renens pour le prix de 210 000 fr. des immeubles, lieu dit rue du Lac 26, d'une surface totale de 1277 m² à détacher de la parcelle 1236 feuille 32 du cadastre. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées, dont 9000 fr. en espèces, 16 500 fr. en apports et 24 500 francs par compensation partielle de créance. Il est fait apport à la société de l'actif et du passif de l'entreprise précédemment exploitée à Vevey par la société en nom collectif «Fischer et Höhener», suivant convention d'apports du 1er novembre 1954 et bilan au 30 septembre 1954. L'actif se monte à 136 148 fr. 60 et le passif à 119 542 fr. 12. L'actif net est de 16 606 fr. 48. Il est accepté pour ce prix et payé par remise de 33 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées, le solde de 106 fr. 48 représentant une dette de la société. La société reprend tous les droits et obligations de la société en nom collectif «Fischer et Höhener» depuis le 30 septembre 1954. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations se font par lettres recommandées. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Max Fischer, de Zurich, à Morges. Bureau de la société: rue du Lac 26, dans ses locaux.

4 novembre 1954. Diamants, articles d'horlogerie, etc.

Fernand Lob, à Lausanne. Le chef de la maison est Fernand Lob, allié Scheurer, de Chabrey (Vaud), à Lausanne. Commerce de diamants et pierres précieuses. Représentation d'articles d'horlogerie. Avenue de Rumine 23.

4 novembre 1954. Immeubles,

S. I. Le Polygala, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 1er novembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, soit achat, exploitation et vente de tous immeubles, bâtis ou non, la construction de bâtiments, ainsi que la gérance de tous immeubles; la société acquiert pour le prix de 110 000 fr. des immeubles sis à Lausanne, lieu dit «En Villard» d'une surface de 1107 m², soit les Nos 7 d 12, 7 d 6, 7 d 9, 7 c, 7 d 5, 7 d 11, 7 b 2, 20/6, 18 et 19 du plan folio 101 du cadastre de Lausanne. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations se font par lettres recommandées. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Madeleine Rivoira, de et à Bussigny sur Morges, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Bureau: place St-François 11, chez le notaire M. Depierraz.

4 novembre 1954. Chauffage.

Panelec S.A., à Lausanne, chauffage par rayonnement (FOSC. du 30 juin 1954, page 1702). Henri-John Blondel qui reste administrateur avec signature collective à deux n'est plus directeur; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

4 novembre 1954. Immeubles.

Le Cottage C. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 novembre 1951, page 2792). La signature de l'administrateur René Zolla, démissionnaire, est radiée. Jean Dousse, de Montécu (Fribourg), à Fribourg, est actuellement seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré place St-François 11, chez Agence Romande Immobilière B. de Chambrier.

4 novembre 1954. Epicerie.

Mme J. Gross, à Lausanne, épicerie (FOSC. du 20 février 1950, page 473). La titulaire s'appelle maintenant, par suite de remariage, Jeanne Rossier, épouse autorisée de Adolphe Auguste Rossier, de Vinzel et Rougemont, à Lausanne. La raison est modifiée en: Mme J. Rossier.

Bureau de Morges

4 novembre 1954. Produits du sol.

Michel et Dällenbach, à St-Sulpice. Armand Michel, de Châtel-St-Denis, à St-Sulpice, et Louis Dällenbach, de Linden (Berne), à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 14 septembre 1954. Achat et vente, en gros et en détail, de tous produits du sol, notamment le commerce de pommes de terre.

Bureau du Sentier

3 novembre 1954. Fromages, etc.

John Golay, aux Charbonnières, commune du Lieu (FOSC. N° 288 du 22 décembre 1922), commerce de fromages et vacherins. Cette raison individuelle est radiée par suite de remise de commerce.

3 novembre 1954. Fromages, etc.
Victor Golay fils, successeur de John Golay, aux Charbonnières, commune du Lieu. Le chef de cette raison individuelle est Victor Fritz Arnold Golay, fils de John Louis, du Lieu et du Chenit, aux Charbonnières, commune du Lieu. Commerce de fromages et vacherins.

Bureau de Vevey

3 novembre 1954. Chemiserie, bonneterie, etc.
Mme H. Bergoz, à Vevey, chemiserie, bonneterie, etc. (FOSC. du 14 août 1943, N° 188). Adresse actuelle: rue du Simplon 42.

3 novembre 1954.
Chaussures Pour tous A. Jeanmonod-Beausire, à Vevey (FOSC. du 31 octobre 1951, N° 255). Adresse actuelle: Angle rue de Lausanne/avenue Paul-Cérésole.

4 novembre 1954. Meubles en acier tubulaire, etc.
Fischer et Höhener, à Vevey, société en nom collectif, meubles en acier tubulaire, etc. (FOSC. du 21 décembre 1953, N° 297). La société est dissoute depuis le 30 septembre 1954. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau Brig

4. November 1954.
Gregor Schnyder, eidg. dipl. Gipsermeister, Gipser & Malergeschäft, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Gregor Schnyder, von Ergisch, in Brig. Ausführung von Gipser-, Isolations-, Stuck-, Verputz- und sämtlichen Malerarbeiten sowie von Unterlagsböden.

4. November 1954.
Möbelhaus Emil Schwery-Andenmatten, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Emil Schwery, von Bitsch und Ried-Mörel, in Brig. Handel mit Möbeln. Furkastrasse.

4. November 1954.
E. Meichtry, Bäckerei und Konditorei, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Ernst Meichtry, von Erschmatt, in Brig. Betrieb einer Bäckerei mit Konditorei, Simplonstrasse.

4. November 1954.
Josef Betschart, Metzgerei Rhonesand, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Josef Betschart, von Muotathal (Schwyz), in Brig. Betrieb einer Metzgerei und Wursterei. Saflischstrasse.

4. November 1954.
Anton Crestani, Alkoholfreies Restaurant und Confiserie, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Anton Crestani, von Sumiswald (Bern), in Brig. Betrieb eines alkoholfreien Restaurants mit Tea-room und Konfiserie. Bahnhofstrasse.

4. November 1954.
Hotel des Touristes, Café-Restaurant, Leo Wyden, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Leo Wyden, von Bellwald, in Brig. Betrieb des Hotels des Touristes mit Restaurant und Wirtschaft. Rhonesandstrasse.

4. November 1954.
Cinéma Capitol, Gebr. Chanton, in Brig. Hans und Aldo Chanton, von Sankt Niklaus (Wallis), in Brig, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1954 begonnen hat. Sie führen Kollektivunterschrift. Betrieb des Cinémas Capitol. Furkastrasse.

4. November 1954.
E. Zenklusen & A. Kluser, Bangeschäft, in Glis. Emanuel Zenklusen, von Ried bei Brig, in Glis, und Alois Kluser, von und in Ried bei Brig, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1951 begonnen hat. Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, Handel mit Baumaterialien.

4. November 1954.
Markus Nanzer, Garage, in Glis. Inhaber dieser Firma ist Markus Nanzer, von und in Glis. Betrieb einer Reparaturwerkstätte für Autos und Motoren Handel mit Autos, Motorrädern und Motorrollern, Verkauf von Benzin, Oel und Autozubehör. Taxibetrieb. Gliserallee.

4. November 1954.
Renato Ferrarini, Treuhandbureau und Versicherungsagentur, in Glis. Inhaber dieser Firma ist Renato Ferrarini, von Italien, in Brig. Besorgung von Buchhaltungen und Inkassi, Durchführung von Revisionen und Expertisen, Tätigung sämtlicher Versicherungsgeschäfte. Haus Peter, Gliserallee.

4. November 1954. Lebensmittel, Stoffe, Schuhe usw.
Josef Martig, Handlung, in Gampel. Inhaber dieser Firma ist Josef Martig, von und in Gampel. Handel mit Lebensmitteln, Stoffen, Wollgarnen, Konfektion, Schuhen und Eisenwaren.

4. November 1954.
Cäsar Schmid, Bäckerei & Gasthaus, in Ausserberg. Inhaber dieser Firma ist Cäsar Schmid, von und in Ausserberg. Betrieb einer Bäckerei mit Gasthaus.

4. November 1954. Bauunternehmung.
Walo Bertschinger & Cie., S.A., Lausanne, Zweigniederlassung in Visp, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1953, Seite 928), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Lausanne. Die an François Moren erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau de St-Maurice

4 novembre 1954. Epicerie.
Fernand Défago, à Monthey. Le titulaire est Fernand Défago, allié Meynet, de Val-d'Illiez, à Monthey. Epicerie. (Inscription faite d'office selon l'article 57, al. 4, de l'O.R.C.).

4 novembre 1954. Transports.
Oscar Bagnoud, à Martigny-Ville. Le titulaire est Oscar Bagnoud, de Granges (Valais), à Martigny-Bourg. Transports. (Inscription faite d'office selon l'article 57, al. 4, de l'O.R.C.)

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

2 novembre 1954. Pivotages.
André Chard, à Villiers, atelier de pivotages (FOSC. du 30 mars 1951, page 772). Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont actuellement à Dombresson.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

2 novembre 1954. Meubles d'occasion, chiffons, etc.
Mme Calame, chez Charly, à La Chaux-de-Fonds, achat et vente de meubles d'occasion, chiffons, métaux, bouteilles (FOSC. du 10 juin 1943, N° 133). Cette raison est radiée d'office par suite de départ de la titulaire (art. 68 O.R.C.).

2 novembre 1954.
A.B.C. du Meuble, Mme Vve R. Juvet, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 11 février 1953, N° 33). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

1er novembre 1954.
Caisse de Crédit Mutuel de La Chaux-du-Milieu, à La Chaux-du-Milieu, société coopérative (FOSC. du 9 juin 1948, N° 132, page 1614). Alfred Choffet, du Locle, au Quartier, commune de La Chaux-du-Milieu (jusqu'ici membre sans fonction spéciale), a été nommé vice-président du comité de direction, en remplacement de Numa Jeanneret, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du caissier.

Genf – Genève – Ginevra

2 novembre 1954. Ecole de coupe, tissus.
A. Spirig, à Genève. Chef de la maison: Alice Spirig, de et à Genève. Ecole de coupe et commerce de tissus. 4, rue Saint-Laurent.

2 novembre 1954. Orfèvrerie, etc.
Ludovic Dematteis, à Genève, fabrication, commerce et représentation d'orfèvrerie et bijouterie (FOSC. du 21 janvier 1947, page 211). Le titulaire Jean-Ludovic Dematteis, maintenant originaire de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et son épouse Gabrielle-Jeanne née Nédellec, sont soumis au régime de la communauté de biens universelle. Locaux: 14, rue Pierre-Fatio.

2 novembre 1954. Horlogerie.
President Watch Genève, à Genève, horlogerie, société anonyme (FOSC. du 12 mars 1953, page 585). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite du transfert du siège social à Bâle (FOSC. du 20 octobre 1954, page 2684).

2 novembre 1954.
Société Immobilière l'Ile-Rhône, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mai 1952, page 1218). Conseil d'administration: Willy Waigel, président, de Genève, à Vernier, et Claude Bigar (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de l'administrateur Claude Bigar sont modifiés dans ce sens.

2 novembre 1954. Marchandises de toutes sortes, etc.
Swico Handels-A.G., précédemment à Zurich (FOSC. du 2 mars 1951, page 537). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 octobre 1954, la société a adopté de nouveaux statuts. Les statuts originaires sont datés du 10 février 1951. Le siège social est transféré à Genève. La raison sociale est **Swico Commerce S.A. (Swico Handels-A.G.).** But: l'importation, l'exportation, le commerce et la représentation de marchandises de toutes sortes; la participation à des entreprises commerciales, industrielles et financières et la gérance de telles participations. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Edmond-John Sallaz, de et à Genève, est administrateur unique, avec signature individuelle (nouveau). Les pouvoirs de l'administrateur David Künzler, démissionnaire, et du directeur Hans Bänziger, sont radiés. Domicile: 18, place Cornavin, chez Edmond-J. Sallaz.

2 novembre 1954. Tabacs, cigares, etc.
Vve Henri Dubois, à Genève, commerce de tabacs et cigares en gros (FOSC. du 17 juin 1948, page 1696). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 30 septembre 1954, à la société anonyme «H. Dubois S.A.», à Genève, ci-après inscrite.

2 novembre 1954. Tabacs, etc.
H. Dubois S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 21 octobre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce, la représentation, l'achat et la vente de tabacs, cigares et cigarettes en gros et toutes marchandises s'y rattachant. Le capital social est de 300 000 fr., divisé en 300 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. Il est fait apport à la société, selon bilan au 30 septembre 1954, de l'actif et du passif du commerce de tabacs et cigares en gros jusqu'ici exploité sous la raison individuelle «Vve Henri Dubois», à Genève, 12, rue Rousseau. Ce bilan comprend un actif de 552 203 fr. 95 dont 200 000 fr. pour le goodwill, et un passif envers les tiers de 343 203 fr. 95 soit un actif net de 210 000 fr. L'apport est fait et accepté pour le prix de 210 000 fr. Ce montant est entièrement imputé sur le capital social en libération complète des 210 actions de 1000 fr. chacune, souscrites par l'apporteur. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, composé de: Yvonne-Fernande Dubois, présidente, de nationalité française, à Genève; Walter Schaub, secrétaire, de Diepflingen (Bâle-Campagne), à Genève, et Edmond Artar, de Buttes (Neuchâtel), à Cologny. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Locaux: 12, rue Rousseau.

2 novembre 1954.
Société Immobilière le Calao, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 30 octobre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction, l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse et notamment l'acquisition, pour le prix de 215 000 fr. d'une propriété sise en la commune de Coppet (Vaud) au lieu dit «Les Perrières-Dessous» de 6414 m². Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Sfaellos, de Genève, à Chêne-Bougeries, est seul administrateur avec signature individuelle. Domicile: 36, rue de Carouge, bureau de la «Fiduciaire Charles Sfaellos».

2 novembre 1954. Articles de ménage, etc.
Le Moulin-Légumes S. à r. l., à Genève, articles et ustensiles de ménage, etc. (FOSC. du 22 septembre 1954, page 2438). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 19 octobre 1954, les statuts de la société ont été modifiés. Le capital social de 20 000 fr. est désormais divisé en trois parts: une part de 18 000 fr. (jusqu'ici de 19 000 fr.) propriété de la société anonyme «Le Moulin-Légumes, Manufacture d'Emboutissage de Bagnolet M. E. B. anciennement Etablissements Mantelet et Boucher» (inscrite), une part de 1000 fr., propriété de Georges Lacout (inscrit), et une part de 1000 fr., propriété d'André Pouzoulet, de nationalité française, à Bagnolet (Seine), nouvel associé. André Pouzoulet, associé susqualifié, a été nommé directeur commercial, avec signature individuelle.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 153262. Hinterlegungsdatum: 23. September 1954, 11 Uhr.
Wolfgang Seemann, Seefeldstrasse 28, **Zürich** (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren aller Art. Spielzeuge und -Apparate. Haushalt-Gegenstände und -Apparate.

TELEVISION WATCH

N° 153263. Date de dépôt: 18 octobre 1954, 16 h.
Editions «DIXI» Bürgin, rue Beau-Site 3, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Diapositifs, films fixes, matériel de vision, films documentaires.

ARTFILM ÉDITION

Nr. 153264. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1954, 20 Uhr.
Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205—209, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Drogen, Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektionsmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel, Insektizide, Fungizide, Mottenschutzmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und photographische Zwecke, chemisch-technische Zwischen- und Fertigprodukte.

NETROCAIN

Nr. 153265. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1954, 20 Uhr.
Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205—209, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Drogen, Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektionsmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel, Insektizide, Fungizide, Mottenschutzmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, chemisch-technische Zwischen- und Fertigprodukte, chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und photographische Zwecke.

NETROCAINE

Nr. 153266. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1954, 20 Uhr.
Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205—209, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Drogen, Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektionsmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel, Insektizide, Fungizide, Mottenschutzmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Parfümerien, kosmetische Mittel, chemisch-technische Zwischen- und Fertigprodukte, Farbstoffe, chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und photographische Zwecke.

OFEROL

N° 153267. Date de dépôt: 15 octobre 1954, 11 h.
Somafa S.A., Münzgraben 6, bei Fürspr. Dr. H. Matti, **Berne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait en poudre, lait condensé sucré ou non sucré, lait écrémé condensé ou non, lait partiellement écrémé, lait malté, lait acidifié; chocolat, cacao, confiserie, pâtisserie; fromage, yaourt, crème, beurre; farine lactée, maltée, irradiée ou vitaminisée; thé; café, extraits de café, succédanés de café, café décaféiné; chicorée; produits diététiques; préparations et drogues pharmaceutiques, médicaments.

NIC

Nr. 153268. Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1954, 12 Uhr.
C. Ritter, Zürcherstrasse 159, **Frauenfeld** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83375.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. August 1954 an.

Edelmetallwaren.

Nr. 153269. Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1954, 20 Uhr.
Portasilo Limited, Blue Bridge Lane, **York** (Yorkshire, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Stationäre oder bewegliche Behälter aus Metall, Holz oder andern Materialien zur Aufbewahrung und zum Transport von Gütern aller Art, Silos.

PORTASILO

Nr. 153270. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1954, 17 Uhr.
Tangyes Limited, Cornwall Works, Cornwall Road, **Smethwick** (County of Stafford, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hydraulische Hebevorrichtungen.

HYDRALITE

Nr. 153271. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1954, 20 Uhr.
Nottaris & Wagner, Bahnhofquartier, **Oberburg**, Gde. Burgdorf (Schweiz).
Fabrikmarke.

Kopiergeräte für die graphische, photographische Industrie usw.

PAWO

Nr. 153272. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1954, 12 Uhr.
The Knox Company, 1651, North Argyle, **Los Angeles** (Kalifornien, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate zur Behandlung von Heuschnupfen, Asthma und anderen Erkrankungen der Atmungswege.

N° 153273. Date de dépôt: 18 octobre 1954, 19 h.
A. Tavelli, Vins, Société Anonyme, Sierre (Suisse).
Marque de commerce.

Vin rouge du Piémont.

Boccalino

Nr. 153274. Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1954, 18 Uhr.
Ganzoni & Cie. AG. Winterthur, Grüzenstrasse 44, **Winterthur 1** (Schweiz).
Fabrikmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **83672** von Ganzoni & Cie., Winterthur. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. August 1954 an.

Gummi-elastische Gewebe, Bänder, Geflechte, Strick- und Wirkwaren und sämtliche aus solchen hergestellte konfektionierte Artikel.

Nr. 153275. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1954, 14 Uhr.
Robert Barlogis, Bözingenstrasse 26c, **Biel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Motor- und Fahrradbestandteile, insbesondere an Motorrädern und Fahrrädern anzubringende Träger für Nummernschilder sowie Leuchtplaketten aller Art.

N° 153276. Date de dépôt: 18 octobre 1954, 20 h.
Fibres de Verre S.A., **Lucens** (Vaud, Suisse); adresse pour la correspondance: chemin des Magnolias 2, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **84423.** Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 octobre 1954.

Produits en soie de verre, laine de verre, fil de verre ou ouate de verre servant d'isolants phoniques, thermiques et électriques, de filtres industriels et chimiques, à la fabrication de matériaux de construction et à des usages textiles.

GLAS-ISOL

Nr. 153277. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1954, 20 Uhr.
Fredy Studer, Wesemlin-Terrasse 21, **Luzern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gürtel, Bänder, Kragen, Manschetten sowie Versteifungseinlagen für diese.

Astuline

Nr. 153278. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1954, 20 Uhr.
Otto Dussling, Nussbaumweg 53, Spiegel, **Köniz** bei Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83724.** Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. August 1954 an.

Bijouterie, Siegelringe und Eheringe.

O.D.

N° 153279. Date de dépôt: 20 octobre 1954, 18 h.
Elie-Fernand Badoux, La Charmille, **Moudon** (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique.

Fromages à pâte molle.

Le Bichou

Nr. 153280. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1954, 19 Uhr.
J. Dudelczik & Co., Freiestrasse 74, **Basel** (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhrenbänder und Bijouteriewaren.

JDB

N° 153281. Date de dépôt: 21 octobre 1954, 18 h.
Montres Germinal S.A., rue Léopold-Robert 117, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements, parties de montres, pendulettes.

KOLOSSAL

Nr. 153282. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1954, 17 Uhr.
F. L. Smidth & Co. A/S., Vestergade 33, **Kopenhagen** (Dänemark).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84233.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1954 an.

Oefen und Kühlanlagen sowie Teile davon und Zubehör zu denselben.

Unax

Nr. 153283. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1954, 17 Uhr.
F. L. Smidth & Co. A/S., Vestergade 33, **Kopenhagen** (Dänemark).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84234.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1954 an.

Vermahlungsmaschinen, Windseparatoren, Ventilatoren und Transportapparate.

TIRAX

Nr. 153284. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1954, 16 Uhr.
Paul Gsell, Seftigenstrasse 51, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Patisserie-Artikel.

„Schwarzenburgerli"

Nr. 153285. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1954, 9 Uhr.
Max Böhnel, Margaretenstrasse 18, **Wien IV** (Oesterreich).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. **83157.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Juni 1954 an.

Uhren, Uhrenwerke und Uhrenbestandteile.

AMALPHA

Uebertragungen — Transmissions

Marke Nr. 95607. — Eduard Müller, Luzern (Schweiz). — Uebertragung an **Max Oertli**, Theaterstrasse 10, **Luzern** (Schweiz). — Eingetragen den 1. November 1954.

Marque N° 101615. — Edmond Picard, Montre Germinal, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission à **Montres Germinal S.A.**, rue Léopold-Robert 117, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Enregistré le 2 novembre 1954.

Marke Nr. 121549. — Friedrich Hinni, Bern (Schweiz). — Uebertragung an **Heinz Flury**, Peter-Merian-Strasse 12, **Basel** (Scheiz). — Eingetragen den 2. November 1954.

Marke Nr. 136175. — Robert Gregory & Sons, London (Grossbritannien). — Uebertragung an **Dobeckmun Europa N. V.**, 2 Westeinde, **Amsterdam C** (Niederlande). — Eingetragen den 2. November 1954.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinergewerbe der Stadt Zürich

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943/24. September 1954 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Art. 21)

Der Verband der Möbelfabrikanten und Mechanischen Schreinereien,
der Verband der Schreinermeister und verwandter Berufe von Zürich und Umgebung,
der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband und
der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz

sind an den Regierungsrat des Kantons Zürich gelangt mit dem Gesuch, die Allgemeinverbindlicherklärung vom 20. Mai 1954 von Bestimmungen aus dem Gesamtarbeitsvertrag vom 15. Februar 1954 für das Schreinergewerbe der Stadt Zürich bis zum 31. Dezember 1956 zu verlängern.

Der Regierungsratsbeschluß vom 20. Mai 1954 ist seinerzeit im «Amtsblatt des Kantons Zürich» vom 6. Juli 1954, Textteil S. 493 ff., und im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» vom 12. Juli 1954, S. 1809, veröffentlicht worden.

Das Gesuch und der Gesamtarbeitsvertrag können bei der Volkswirtschaftsdirektion, Kaspar-Escher-Haus, Zimmer 328, Zürich, eingesehen werden.

Eventuelle Einsprachen von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind der Volkswirtschaftsdirektion in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen im Doppel bis zum 19. November 1954 einzureichen. (AA. 299)

Zürich, den 3. November 1954.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich:
Egger.

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 8. September 1954 wurde der Firma **Castor S.A., Bern**, Spitalgasse 4, vom Regierungsstatthalter I Bern eine a. o. Bewilligung erteilt, um das Warenlager in Pelzkonfektion durch einen Teilausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde für die Eröffnung eines gleichen Geschäfts, bzw. Wiederaufnahme einer solchen Verkaufsabteilung in irgend einer Form, eine **Sperrfrist von drei Jahren verfügt, beginnend am 9. November 1954 und ausgedehnt auf den Geschäftsführer Charles Hirschi.** (AA. 300)

Bern, den 6. November 1954. **Der städtische Polizeidirektor:**
Freimüller.

Der Firma **F. & A. Krummenacher-Stalder**, Möbel- und Aussteuergeschäft, Bruchstrasse 4, **Luzern**, wurde ein Totalausverkauf bewilligt und den Geschäftsinhabern Franz und Anna Krummenacher-Stalder, von Escholzmatt (Luzern), die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes oder die Beteiligung an einem solchen in der Schweiz **bis 31. Dezember 1958** untersagt.

Der Firma **Franz Lichtsteiner**, Schuhhandlung, **Buttisholz**, wurde ein Totalausverkauf bewilligt und dem Firmeninhaber Franz Lichtsteiner, von Buttisholz, die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes oder die Beteiligung an einem solchen in der Schweiz **bis 31. Januar 1960** untersagt.

Luzern, den 4. November 1954. (AA. 298)

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über besondere Massnahmen zur Verwertung von erstklassigen Tafeläpfeln der Ernte 1954

(Vom 2. November 1954)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 24, 25, 101 und 117, Absatz 2, des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951, gestützt auf Artikel 1, Absatz 2, und Artikel 42 der Verordnung vom 21. Dezember 1953 über wirtschaftliche Bestimmungen des Landwirtschaftsgesetzes (Allgemeine Landwirtschaftsverordnung) sowie gestützt auf Artikel 9 des Bundesbeschlusses vom 10. Juni 1953 über die Durchführung einer beschränkten Preiskontrolle,

beschliesst:

Grundsatz. Art. 1. Im Hinblick auf die grosse Ernte an Tafeläpfeln wird die Abteilung für Landwirtschaft ermächtigt, in Ergänzung zu den im Bundesratsbeschluss vom 27. August 1954 über Massnahmen zur Verwertung der Kernobsternte 1954 enthaltenen Bestimmungen besondere Anordnungen zu treffen, um den Absatz von Tafeläpfeln der I. Qualitätsklasse im In- und Ausland zu fördern. Massgebend für die Klassierung der Tafeläpfel nach der Qualität sind die Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. August 1950 über die Qualitätskontrolle von Kernobst.

Diese ergänzenden Massnahmen betreffen vorab die Unterstützung der Lagerhaltung in geeigneten Kühlräumen und gelangen erst nur so lange zur Anwendung, als es die Entwicklung der Markt- und Absatzverhältnisse erfordert. Die Massnahmen als Ganzes beziehen sich auf eine Menge von höchstens 9000 t, und zwar vorläufig zu etwa zwei Dritteln auf die Sorte Boskoop und zu etwa einem Drittel auf die Sorte Kanada-Reinetten der I. Qualitätsklasse. Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, nötigenfalls weitere Haupthandelssorten der I. Qualitätsklasse einzubeziehen.

Beiträge. Rechte und Pflichten der Obsthandelsfirmen und Lagerhalter. Art. 2. Im Rahmen der Bestimmungen von Artikel 1, Absatz 2, können für die ergänzenden Massnahmen Beiträge gewährt werden, soweit beim bestmöglichen Verkauf die Einstandspreise, zuzüglich angemessener Kosten, nicht gedeckt werden können. Als Kostenfaktoren dürfen ausser den vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzten und den Produzenten bezahlten Richtpreisen die Verlader- und Grosshandelsmargen, die Kosten zweckmässig organisierter Transporte, allfällige Spesen für die Ein- und Auslagerung sowie für die Kühllagerung und ein selbst bei sorgfältiger Wartung nicht vermeidbarer Lagerschwund berücksichtigt werden. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle setzt, nach Anhören der Beteiligten, im Hinblick auf den besondern Charakter der Aktionen, mässige anrechenbare Handelsmargen und Zuschläge fest. Soweit es sich um Unterstützung der Lagerhaltung handelt, ist das Gewicht bei der Auslagerung massgebend, wobei nur Ware angerechnet werden darf, die im Zeitpunkt der Auslagerung noch in die I. Qualitätsklasse gehört.

Die Beiträge des Bundes betragen für die Sorten Boskoop und Kanada-Reinetten höchstens 10 Franken je 100 kg. Für allfällige weitere Sorten werden die Beiträge des Bundes vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzt.

Art. 3. Auf Beitragsleistungen haben nur Obsthandelsfirmen und Lagerhalter Anspruch, welche sich verpflichten

a) den Produzenten die nach den Weisungen des Bundesrates vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, nach Anhören der beteiligten Kreise, festgesetzten Richtpreise zu bezahlen;
b) die Kontrollvorschriften des Schweizerischen Obstverbandes innezuhalten und eingelagerte Ware der periodischen Lagerkontrolle durch den Schweizerischen Obstverband zu unterstellen;
c) bei Einlagerungsaktionen über die besondern, mit der Abteilung für Landwirtschaft getroffenen Vereinbarungen hinaus auch noch Tafeläpfel der I. Qualitätsklasse und derselben Sorten anzukaufen und ohne Anspruch auf einen Bundesbeitrag für die Verwertung nach dem 1. Januar 1955 einzulagern, und zwar im Verhältnis von 1 Gewichtsteil Aktionsware zu ¾ Gewichtsteilen freier Ware; wenn es die Marktverhältnisse erfordern, kann die Abteilung für Landwirtschaft bestimmen, dass von einem geeigneten Zeitpunkt ab Vereinbarungen (Art. 6) nur noch auf der Grundlage eines Verhältnisses von 1:1 abgeschlossen werden;
d) bei der Beanspruchung von Beiträgen ausser den vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzten und den Produzenten bezahlten Richtpreisen nur die effektiven weitern Aufwendungen, höchstens aber die von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle festgesetzten Handelsmargen und Zuschläge in Rechnung zu stellen;
e) den Verkauf von eingelagertem Obst für den Inlandverbrauch, soweit es sich um Sorten mit einer längern Lagerfähigkeit handelt, bis zur Verwertung der gemäss Artikel 2 eingelagerten Mengen zurückzustellen.

Verwertung. Art. 4. Die Obsthandelsfirmen und Lagerhalter sind verpflichtet, die beitragsberechtigten Mengen so gut als möglich zu verwerten und über die Herkunft, den Ein- und Ausgang Buch zu führen.

Im Rahmen der Einlagerungsaktion gemäss Artikel 2 darf die Auslagerung nur mit Zustimmung der Abteilung für Landwirtschaft erfolgen. Diese stimmt einer nachgesuchten Auslagerung zu, sobald für eine zweckmässige Verwertung Gewähr geboten ist, ebenso wenn bei längerer Lagerung Qualitätseinbussen befürchtet werden müssten.

Die Abteilung für Landwirtschaft kann eine abgegebene Beitragszusicherung zurückziehen oder die Beiträge herabsetzen, wenn eine Firma, die gemäss Artikel 2 Tafeläpfel eingelagert hat, von den Möglichkeiten zu einer zweckmässigen Verwertung keinen Gebrauch gemacht hat.

Art. 5. Die Abteilung für Landwirtschaft übernimmt keine Garantien für die Verwertung von eingelagerten Tafeläpfeln, und zwar auch dann nicht, wenn für Einlagerungaktionen Beiträge zugesichert wurden. Sie kann jedoch, wenn es sich nach Abschluss der Lageraktionen als notwendig erweist, im Rahmen der verfügbaren Mittel die organisierte Verwertung fördern.

Verfahren. Art. 6. Die Zusicherung von Beiträgen gemäss Artikel 2 erfolgt auf Grund von schriftlichen Vereinbarungen zwischen der Abteilung für Landwirtschaft und den einzelnen Obsthandelsfirmen oder Lagerhaltern. Die Einlagerung gemäss Artikel 3, lit. c, ist vor dem Abschluss einer Vereinbarung vorzunehmen.

Art. 7. Die Obsthandelsfirmen und Lagerhalter, welche Beiträge beanspruchen, haben den mit der Durchführung dieses Beschlusses betrauten Stellen und Personen alle zweckdienlichen Auskünfte zu erteilen, Belege vorzuweisen und Besichtigungen zu erlauben.

Auf Weisung der Abteilung für Landwirtschaft führt der Schweizerische Obstverband periodische Erhebungen bei sämtlichen Obsthandelsfirmen und Lagerhaltern über die Lagerbestände an Tafeläpfeln durch.

Nach Durchführung beitragsberechtigter Aktionen haben die beteiligten Firmen alle erforderlichen Belege der Abteilung für Landwirtschaft einzusenden. Nach Prüfung und Richtigbefund veranlasst diese die Auszahlung.

Art. 8. Für die Durchführung von Massnahmen auf Grund dieses Bundesratsbeschlusses können der Fachausschuss für Obst und Obstprodukte und die Fachverbände, insbesondere der Schweizerische Obstverband zur Mitwirkung herangezogen werden.

Sanktionen. Art. 9. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Beschlusses und der gestützt darauf getroffenen Anordnungen werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften geahndet.

Zu Unrecht bezogene Beiträge sind, unabhängig von der Anwendung der gesetzlichen Strafbestimmungen, zurückzuerstatten.

Vollzug und Inkrafttreten. Art. 10. Mit dem Vollzug dieses Beschlusses sind die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes und die Eidgenössische Preiskontrolle beauftragt.

Art. 11. Dieser Beschluss tritt am 4. November 1954 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

instituant des mesures spéciales en vue de faciliter l'utilisation de pommes de table de première qualité de la récolte 1954

(Du 2 novembre 1954)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 24, 25, 101 et 117, 2e alinéa, de la loi du 3 octobre 1951 sur l'agriculture; vu les articles 1er, 2e alinéa, et 42 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture; vu l'article 9 de l'arrêté fédéral du 10 juin 1953 instituant les dispositions applicables au maintien d'un contrôle des prix réduit, arrête:

Principe. Article premier. La récolte de pommes de table étant abondante, la division de l'agriculture est autorisée à compléter les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 27 août 1954 sur l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1954 par des mesures propres à faciliter la vente de pommes de table de première qualité dans le pays et à l'étranger. Les normes de qualité seront appliquées en conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 août 1950 concernant le contrôle de la qualité des fruits à pépins.

Ces mesures complémentaires doivent consister avant tout à faciliter le stockage des fruits dans des entrepôts frigorifiques. Elles ne seront applicables qu'aussi longtemps que la situation du marché et les conditions de vente l'exigeront. Elles porteront, dans l'ensemble, sur 9000 tonnes de pommes de table dont, provisoirement, deux tiers de Boskoop et un tiers de reinettes du Canada de première qualité. Au besoin, la division de l'agriculture pourra étendre ces mesures à des pommes de première qualité appartenant à d'autres variétés commerciales importantes.

Subsides. Obligations des négociants en fruits et des entrepositaires. Art. 2. Les mesures complémentaires peuvent être financées dans les limites de l'article 1er, 2e alinéa, lorsque le produit des ventes opérées aux meilleures conditions ne couvre ni les prix de revient ni les frais calculés de manière équitable. Peuvent être considérés comme des frais, outre le prix payé au producteur conformément aux normes du Département de l'économie publique, les marges d'expéditeur et de grossiste, le coût d'un transport rationnel, les dépenses pour l'entrée et la sortie de la marchandise, sa conservation dans des entrepôts frigorifiques, ainsi que la perte de poids du stock qui est inévitable en dépit de soins attentifs. Le service fédéral du contrôle des prix fixe les marges commerciales et les suppléments admissibles, après avoir entendu les intéressés et compte tenu du caractère particulier des mesures. Est déterminant pour le subventionnement des opérations de stockage le poids, à la sortie de l'entrepôt, de la marchandise qui est encore de première qualité.

Les subsides de la Confédération n'excéderont pas 10 francs par 100 kilos pour les variétés Boskoop et reinette du Canada. Si d'autres variétés entrent en ligne de compte, les subsides seront fixés par le Département de l'économie publique.

Art. 3. Seuls ont droit aux subsides les négociants en fruits et les entrepositaires qui s'engagent:

a) A payer aux producteurs les prix indicatifs fixés par le Département de l'économie publique conformément aux instructions du Conseil fédéral et après consultation des milieux intéressés;
b) A observer les prescriptions de la Fruit-Union suisse relatives au contrôle et à faire contrôler périodiquement, par cet organisme, la marchandise stockée;
c) A acheter lors de campagnes de stockage, en plus des quantités convenues avec la division de l'agriculture, des pommes de table de première qualité des mêmes variétés pour les stocker, sans la participation de la Confédération, en vue de leur utilisation après le 1er janvier 1955; les fruits acquis librement doivent représenter au moins les trois quarts du poids de ceux qui sont au bénéfice des mesures officielles. Si la situation du marché l'exige, la division de l'agriculture peut décider qu'à partir d'un moment donné la conclusion de conventions (art. 6) sera subordonnée à l'acquisition d'une quantité de marchandise non subventionnée égale à celle qui donne droit au subside;
d) A facturer lors de la demande de subside, outre le prix payé au producteur conformément aux normes du Département de l'économie publique, seulement les dépenses effectives, mais au plus les marges commerciales et les suppléments fixés par le service du contrôle des prix;
e) A différer, jusqu'à ce que les stocks visés par l'article 2 soient épuisés, la vente, dans le pays, des fruits stockés qui appartiennent aux variétés se conservant pendant un temps prolongé.

Utilisation. Art. 4. Les négociants en fruits et les entrepositaires doivent tirer le meilleur parti possible de la marchandise donnant droit au subside et tenir une comptabilité en indiquant la provenance, de même que les entrées et les sorties de stock.

La marchandise stockée en vertu des mesures prévues à l'article 2 ne pourra être sortie des entrepôts qu'avec l'assentiment de la division de l'agriculture, qui délivrera l'autorisation nécessaire dès qu'il sera possible de tirer parti rationnellement des fruits ou lorsqu'un entreposage prolongé risquera de nuire à leur qualité.

La division de l'agriculture peut annuler une promesse de subside ou le réduire quand une maison de commerce qui a stocké des pommes de table en conformité de l'article 2 n'a pas fait usage de possibilité d'utilisation rationnelle qui se présentaient.

Art. 5. La division de l'agriculture ne garantit pas le placement des stocks de pommes de table, même dans les cas où des subsides ont été accordés. Néanmoins, si la nécessité s'en fait sentir à la fin des opérations de stockage, elle pourra faciliter le placement systématique des stocks dans la limite des ressources disponibles.

Procédure. Art. 6. Les subsides prévus à l'article 2 sont alloués au vu de conventions conclues par écrit entre la division de l'agriculture, d'une part, et le négociant en fruits ou l'entrepositaire, de l'autre. Les fruits doivent être stockés avant la conclusion de la convention, conformément à l'article 3, lettre c.

Art. 7. Les négociants en fruits et les entrepositaires qui demandent des subsides doivent donner aux personnes chargées de l'exécution du présent arrêté tous renseignements utiles, leur présenter les pièces justificatives et les autoriser à procéder aux investigations nécessaires.

La Fruit-Union suisse recensera périodiquement les stocks de pommes de table de tous les négociants en fruits et entrepositaires, suivant les instructions de la division de l'agriculture.

A l'issue de chaque campagne impliquant le versement de subsides, les maisons de commerce participantes enverront toutes les pièces justificatives à la division de l'agriculture, qui ordonnera les paiements lorsque ces documents auront été reconnus en ordre.

Art. 8. La commission de spécialistes des fruits et dérivés de fruits, ainsi que les groupements professionnels, en particulier la Fruit-Union suisse, peuvent être appelés à collaborer à l'exécution du présent arrêté.

Contraventions. Art. 9. Les contraventions aux dispositions du présent arrêté et à celles qui s'y rapportent seront réprimées conformément aux prescriptions légales.

Les subsides perçus indûment devront être remboursés indépendamment de l'application de dispositions pénales.

Exécution. Entrée en vigueur. Art. 10. La division de l'agriculture du Département de l'économie publique et le service du contrôle des prix sont chargés de l'exécution du présent arrêté.

Art. 11. Le présent arrêté entre en vigueur le 4 novembre 1954.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über Produzenten-Richtpreise für Tafeläpfel der Ernte 1954

(Vom 3. November 1954)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 50 der Verordnung vom 21. Dezember 1953 über wirtschaftliche Bestimmungen des Landwirtschaftsgesetzes, verfügt:

Art. 1. Für die nachgenannten Tafeläpfel gelten folgende Produzenten-Richtpreise:

Sorte Boskoop, Qualitätsklasse I	Fr. 32.—	je 100 kg
Sorte Kanada-Reinetten, Qualitätsklasse I	Fr. 38.—	

Diese Preise verstehen sich:

für die Sorte Boskoop: franko Depot des Verladers oder franko Verladestation;
für die Sorte Kanada-Reinetten: beim Produzenten abgeholt.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 3. November 1954 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique fixant les prix indicatifs, à la production, des pommes de table de la récolte 1954

(Du 3 novembre 1954)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 50 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture, arrête:

Article premier. Les prix indicatifs, à la production, des pommes de table des variétés désignées ci-après sont les suivants:

Boskoop, première qualité	32 francs par 100 kilos
Reinette du Canada, première qualité	38 francs par 100 kilos

Ces prix s'entendent:

Pour la variété Boskoop: franco entrepôt de l'expéditeur ou gare de départ;
Pour la variété reinette du Canada: marchandise prise chez le producteur.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 4 novembre 1954.

Rückerstattung der österreichischen Kapitalertragssteuer

(Mitteilung der Eidgenössischen Steuerverwaltung)

Wie bereits mitgeteilt, ist das Abkommen mit Oesterreich zur Vermeidung der Doppelbesteuerung ratifiziert und am 14. Oktober 1954 in Kraft gesetzt worden. Die in der Schweiz domizilierten Personen können nun die österreichische Kapitalertragssteuer samt Zuschlägen, soweit sie auf den seit dem 1. Januar 1954 fällig gewordenen Einkünften abgezogen worden ist, zurückfordern. Die Rückerstattungsbegehren sind auf Formular R-A 1 innerhalb von 2 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der entsprechende Kapitalertrag fällig wurde, einzureichen.

Die Formulare können von den Interessenten bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern bezogen werden.

Remboursement de l'impôt autrichien sur les rendements de capitaux

(Communiqué de l'administration fédérale des contributions)

Ainsi qu'il résulte d'un précédent communiqué, la convention avec l'Autriche en vue d'éviter la double imposition a été ratifiée et est entrée en vigueur le 14 octobre 1954. Les personnes domiciliées en Suisse peuvent dès lors demander le remboursement de l'impôt autrichien sur les rendements de capitaux ainsi que des impôts perçus sous forme de surtaxe, si ces impôts ont été déduits de revenus échus depuis le 1er janvier 1954. Les demandes en remboursement doivent être présentées sur formule R-A 1, dans les deux ans qui suivent la fin de l'année civile au cours de laquelle le revenu du capital est échu.

Les intéressés peuvent obtenir ces formules auprès de l'administration fédérale des contributions à Berne.

Rimborso dell'imposta austriaca sui redditi di capitali

(Comunicato dell'Amministrazione federale delle contribuzioni)

Come è già stato comunicato, la convenzione con l'Austria intesa a evitare la doppia imposizione è stata ratificata ed è entrata in vigore il 14 ottobre 1954. Le persone domiciliate in Svizzera possono ora domandare il rimborso dell'imposta austriaca sui redditi di capitali, come pure delle imposte riscosse in forma di sopratasse, se queste imposte sono state dedotte da redditi scaduti dopo il 1° gennaio 1954. Le domande di rimborso devono essere presentate su modulo R-A 1 entro i due anni successivi alla fine dell'anno civile in cui sono scaduti i redditi di capitale.

Gli interessati possono ritirare i moduli necessari presso l'amministrazione federale delle contribuzioni, Berna. 259. 5. 11. 54.

France

Taxe spéciale temporaire de compensation [1])

La décision administrative (N° 76—1 [D/1] du 20, publiée dans les «Documents Douaniers» N° 602 du 29 octobre 1954, analyse sommairement les dispositions de l'arrêté du 19 du même mois [2]) qui a subordonné la plupart des produits libérés du contingentement dès le 20 octobre 1954 à la taxe spéciale temporaire de compensation de 10 ou de 15% ad valorem.

Cette décision précise qu'aucune procédure spéciale n'ayant été engagée pour sa publication hâtée l'arrêté du 19 octobre 1954 a sorti ses effets à l'expiration des délais ordinaires de promulgation bien que l'article 3 de ce texte en ait fixé au 20 octobre 1954 l'entrée en vigueur.

Quant aux produits sidérurgiques originaires et en provenance des pays de l'O.E.C.E. et placés à nouveau, dès le 20 octobre 1954, sous le régime du contingentement il est confirmé qu'ils sont exonérés de la taxe qui leur était applicable lorsqu'ils étaient libérés du contingentement.

De cette décision, il appert par ailleurs que les dispositions de l'arrêté du 19 octobre 1954 ne concernent pas les départements d'Outre-mer de la Guadeloupe, de la Guyane, de la Martinique et de la Réunion. D'autre part, la taxe spéciale temporaire de compensation ne doit pas être prélevée sur ceux des produits visés par l'arrêté du 19 octobre 1954:

1° qui font l'objet de licences ou de certificats de dispense de licence ou de «certificats d'imputation» sur des licences globales délivrés **avant le 20 octobre 1954;**

2° ou qui, ayant donné lieu à des **autorisations préalables,** répondent aux conditions fixées par l'avis aux importateurs du 25 août 1954 [3]), rappelées par la décision administrative N° 1315 du 4 septembre 1954 [4]), les marchandises devant être importées en France, dans le cas particulier, au plus tard **jusqu'au 1er juillet 1955.**

---

[1]) Voir FOSC. N°s 94, 103, 109, 118, 122, 147 et 186 des 24 avril, 5, 12, 22 et 28 mai, 28 juin et 12 août 1954.

[2]) Voir FOSC. N° 250 du 26 octobre 1954 (France et Algérie. — Suppression des restrictions quantitatives afférentes à l'importation de certains produits originaires et en provenance des pays membres de l'O.E.C.E. — Rétablissement du contingentement pour divers produits sidérurgiques).

[3]) Voir FOSC. N° 204 du 2 septembre 1954.

[4]) Voir FOSC. N° 225 du 27 septembre 1954. 261. 8. 11. 54.

Kolumbien — Einfuhrvorschriften

(Vgl. Veröffentlichung im SHAB. Nr. 149 vom 1. Juli 1953)

Mit Dekret Nr. 3079 vom 22. Oktober 1954 haben die kolumbianischen Behörden den Ansatz des Depots, das vom Importeur anläßlich der Registrierung der Einfuhrbewilligung zu hinterlegen ist, verdoppelt. Je nach Bedeutung der Ware für die kolumianische Wirtschaft beträgt dieses Depot demnach nun 20, 24, 30, 40 oder 60% des Warengegenwertes. 261. 8. 11. 54.

Colombie — Prescriptions à l'importation

(Voir publication FOSC. N° 149 du 1er juillet 1953)

Par décret N° 3079 du 22 octobre 1954, les autorités colombiennes ont doublé le taux du dépôt que l'importateur doit faire au moment de l'enregistrement de l'autorisation d'importation. Selon l'importance de la marchandise pour l'économie colombienne, ce dépôt comporte donc à présent 20, 24, 30, 40 ou 60% de la contre-valeur du produit. 261. 8. 11. 54.

Etablissements français dans l'Inde — Prise en charge par l'Union indienne

Il ressort de l'avis N° 579 de l'Office des changes, paru dans le «Journal Officiel de la République française» du 31 octobre 1954, qu'à la suite de l'accord conclu, le 21 du même mois, entre la France et le Gouvernement de New-Delhi l'Union indienne a pris en charge, dès le 1er novembre 1954, le territoire des Etablissements français dans l'Inde. Il en résulte que ceux-ci ne font plus partie des territoires compris dans la «zone franc» et sont dès lors considérés comme pays étrangers, du point de vue de la réglementation française sur le commerce extérieur et les changes. Toutefois, demeure réservée l'application de mesures transitoires prévues pour l'importation de marchandises originaires de ces Etablissements expédiées à destination d'un territoire de la «zone franc». 261. 8. 11. 54.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati

S. Exz. Herr Etienne Roland Dennery hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Frankreich bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

S. Exz. Herr Faik Zihni Akdur hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Türkei bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

S. Exz. Herr Hugh James McCann hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtiger Minister von Irland bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Der Bundesrat hat von der Schliessung des Honorarkonsulats von Ecuador in Bern Kenntnis genommen. 261. 8. 11. 54.

S. Exc. M. Etienne-Roland Dennery a remis au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de France près la Confédération suisse.

S. Exc. M. Faik-Zihni Akdur a remis au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Turquie près la Confédération suisse.

S. Exc. M. Hugh-James McCann a remis au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire d'Irlande près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a pris acte de la suppression du consulat honoraire de l'Equateur à Berne. 261. 8. 11. 54.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

G+W
BÜROMÖBEL
Aus eigener Fabrik

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH Seilergraben 69 Tel. (051) 24 35 88
URDORF Bahnhofplatz Tel. (051) 98 76 67

M. SCHAERER AG., BERN

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 22. November 1954, vormittags 11.15 Uhr, im Hotel Schweizerhof, in Bern.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 11. Dezember 1953.
2. Jahresbericht.
3. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung; Bericht der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. November 1954 ab im Bureau der Gesellschaft, in der Fabrik in Wabern-Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, woselbst auch die Stimmkarten bis spätestens am 20. November 1954 gegen genügenden Ausweis über Aktienbesitz ausgegeben werden.

Bern, den 4. November 1954. **Der Verwaltungsrat.**

HELVETIA FEUER ST. GALLEN

Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen

Die Aktionäre werden hiermit zu der **Donnerstag, den 18. November 1954, vorm. 11 Uhr, in unserem Verwaltungsgebäude stattfindenden**

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Feststellung der erfolgten Volleinzahlung auf das Aktienkapital gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 29. April 1954.
2. Aenderung der Statuten.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 18, 19 und 20 der Statuten massgebend.

Betreffend Traktandum 2 verweisen wir auf § 21.

Die Stimmkarten können bei unserer Hauptkasse vom 8. November an bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

St. Gallen, den 8. November 1954.

HELVETIA
Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft
Baumgartner. Schelling.

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 95. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 95. SEVA-Lotterie, die am 6. November 1954 in Signau stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 100 000.—	Nr.	219791			
1 Treffer von Fr. 20 000.—	Nr.	200347			
1 Treffer von Fr. 10 000.—	Nr.	197024			
2 Treffer von Fr. 5 000.—	Nrn.	067136	167144		
5 Treffer von Fr. 2 000.—	Nrn.	056060	119087	129360	164296
		206856			
10 Treffer von Fr. 1 000.—	Nrn.	061085	087032	097568	110143
		119796	167938	173805	177157
		183605	242518		
20 Treffer von Fr. 500.—	Nrn.	069092	083031	085165	086334
		088618	091762	118809	125911
		130605	132795	151157	184381
		188091	204054	207260	214771
		222796	242156	242354	244845
200 Treffer von Fr. 100.—: Alle Lose mit den Endzahlen:		0630	1097	3519	4846
		5967	5997	8136	8377
		8961	9853		
300 Treffer von Fr. 40.—: Alle Lose mit den Endzahlen:		0998	1167	1237	1746
		3194	3202	3492	3554
		3589	4973	5614	6368
		7618	7808	9583	
600 Treffer von Fr. 25.—: Alle Lose mit den Endzahlen:		015	506	759	
20 000 Treffer von Fr. 10.—: Alle Lose mit der Endzahl:		8			
20 000 Treffer von Fr. 5.—: Alle Lose mit der Endzahl:		2			

Treffereinlösungsfrist: 8. November 1954 bis 9. Mai 1955.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000 und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA, Mühlemattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 96. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern (inkl. Doppeltreffern) über Fr. 50.—, oder Beteiligungen an solchen, muss die eidgenössische Verrechnungssteuer von 25% in Abzug gebracht werden.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das heisst bis zum 9. Mai 1955, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

Menuiserie lausannoise S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 18 novembre 1954, à 17 heures, Grand-Chêne 2 (Le Carioca).

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exécution du mandat conféré par l'assemblée générale ordinaire du 17 septembre 1953.
2° Décision sur la liquidation de la société.
3° Nomination de la commission de la liquidation.
4° Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres, à l'Union de Banques Suisses, place St-François 1, à Lausanne.

Lausanne, le 8 novembre 1954. Le conseil d'administration.

S.A. **NAVI-FER** A.G.

BASEL

Rheinschiffahrt - Internat. Transporte

Tel. (061) 22 97 37
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Zuverlässige Bedienung

BASELLANDSCHAFTLICHE HYPOTHEKENBANK

Aktienkapital 12 Millionen
gegründet 1849
Reserven 4,35 Millionen

BASEL LIESTAL GELTERKINDEN

Wir sind zurzeit und solange Konvenienz Abgeber von

Kassaobligationen

2½ % Laufzeit 3 Jahre
2¾ % Laufzeit 5 Jahre

Die Direktion.

Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme

C'est la Paraguayensis qui déchlorophyllé par procédé spécial, chasse les poisons du corps, élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le foie.

Rhumatisme, goutteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 2 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-cure 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Etoile S. A., angle rue Neuve 1 – rue Chaucrau, Lausanne, Tél. 22 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

Aktiengesellschaft UNION, Oberdiessbach

Blechdosen- und Plakatfabrik

Die Einlösung des Aktiencoupons Nr. 1 findet mit netto Fr. 17.50 nach Abzug von 30% Coupons- und Verrechnungssteuer ab 4. November 1954 bei der Ersparniskasse in Oberdiessbach und unsere Gesellschaftskasse statt.

Oberdiessbach, den 4. November 1954.

Der Verwaltungsrat.

Wir engagieren in einigen Kantonen der deutschen Schweiz

Berufsvermittler

Für diese Posten kommen nur Bewerber mit guter Allgemeinbildung, Erfahrung im Verkehr mit der Kundschaft, ausgewiesenem Verkaufstalent, guten Beziehungen und ernster Lebens- und Pflichtauffassung in Frage.

Die Anstellungen erfolgen mit Fixum, Familien- und Kinderzulagen, Spesen und Provisionen. Bei Eignung Aufnahme in die Pensionskasse.

Für initiative, arbeitsfreudige Persönlichkeiten interessante und entwicklungsfähige Positionen.

Gefl. Bewerbungen, die mit aller Diskretion behandelt werden, erbeten an die Kreisdirektion der LA SUISSE Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaften, Zürich 23, Postfach Hauptbahnhof.

Mit Garantie zu verkaufen modernste

Buchhaltungsmaschinen National

4 und 6 Zählwerke, Volltext, Datum und Kurztextrepetition. Weit unter Neupreis.
AG für Büromaschinen, Sihlpostfach 235, Zürich, Tel. 34 65 02.

Heuankauf

Das Eidgenössische Oberkriegskommissariat in Bern ist Käufer für die Armee von inländischem Heu in gepreßten Ballen, Ernte 1954.

Die Vorschriften des OKK betreffend die Lieferung von Heu und Stroh vom 2. September 1952 sind für die Lieferungen maßgebend und können bei dieser Amtsstelle bezogen werden.

Die schriftlichen Angebote in Quantitäten von mindestens 20 Tonnen sind frankiert bis 30. November 1954 einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat
Bern 22

Bern, den 1. November 1954.

Immer schreibbereit – offen!

SIMPLEX ONECO

Durchschreibebücher:
Bestellbücher, Lieferscheine, Gutscheine, Quittungen, Rapport- u. Reparatur-Formulare, mit der praktischen Griffecke.
In Papeterien erhältlich.
SIMPLEX AG. BERN

Foto Copie u. Druck

Sind Sie im Besitz von wertvollen Referenzen,
so verwerten Sie solche zum Ausbau Ihres Unternehmens. Wir liefern Ihnen originalgetreue Fotodrucke

100 Stück Fr. 25.70
200 Stück Fr. 30.20
500 Stück Fr. 43.85

Hausamann

Zürich, Bahnhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 13

Inserieren Sie im SHAB.

Aufruf

Das Sparheft der Kontonalbank von Bern, Agentur Laufen, Nr. 342 006 wird vermißt. Der Gläubiger wird es gemäß Art. 90 OR entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Büchleins dieses nicht binnen 3 Monaten der Kantonalbank von Bern, Agentur Laufen, vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Kantonalbank von Bern, Agentur Laufen.

Braucht's Kopien mehr als 8, wird's auf Plentograf gemacht

Innert 5 Sekunden haben Sie die erste Kopie in der Hand. Der schwedische Vervielfältiger Plentograf druckt bis zu 7 Farben gleichzeitig, selbst auf Flugpostpapier. Keine Matrizen — keine Tinte. — Praktisch! Wirtschaftlich!

Plentografieren Sie Ihre

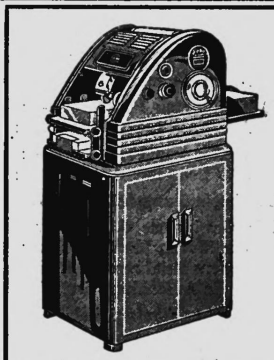
Zirkulare	Formulare
Mitteilungen	Landkartenausschnitte
Preislisten	Schulzeugnisse
Zeichnungen	usw. usw.

P 5 **PLENTOGRAF**

Verlangen Sie den Prospekt bei der Generalvertretung für die Schweiz:

FACIT-VERTRIEB AG., ZÜRICH

Hauptbureau: Löwenstr. 11, Tel. (051) 27 58 14
Ausstellung: Seinaustr. 6, Tel. (051) 27 58 14
Büro Basel: Obere Rebgasse 24, Tel. (061) 22 14 50
Büro St. Gallen: Rorschacherstr. 21, Tel. (071) 22 51 81



Geha Automat

Mod. 300 DA

Der vollendete Büro-Schnelldrucker

Mit Durchschußaggregat (ermöglicht Vervielfältigung auf allen Papieren)

Mit vielen einzigartigen Vorzügen

Bitte verlangen Sie von uns genaue Aufklärung!

Generalvertretung für die ganze Schweiz:

Rutishauser & Co.

ST. GALLEN - Neugasse 40

ABRI BANK BERN

finanziert ABZAHLUNGS-Verträge rasch und kulant

fi Automatenstahl

FISCHER & CO. REINACH 6

Sekretariat Kanzlei

auch mehrspr. Korrespondenz, übernimmt Postfach 205, Zürich 22.

Zu verkaufen in Grenchen, an sehr guter Lage, neues, sehr gut gebautes

Renditenhaus

mit 16 Wohnungen, Garagen usw., voll vermietet bei sehr günstigen Zinsen. Schöner Garten. – Interessenten melden sich unter Chiffre G 9428 an Publicitas AG, Solothurn.

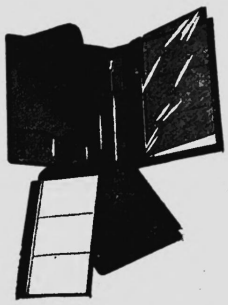
Zu vermieten

neben Güterbahnhof Luzern auf 15. Dezember oder später

Kühlräume

von ca. 100 m² Fläche mit Bureau, Lagerräumen und grosser Garage. Eisfabrikation kann günstig mitübernommen werden.

Anfragen erbeten unter Chiffre D 16683 Z an Publicitas Zürich 1.



Dem Herrn eine Brieftasche mit Sparblock

Ein kleines Portefeuille, 10 × 14 cm, aus Ia schwarzem Saffianleder, mit Ersatzeinlage, ganz schöne Ausführung. Fr. 16.—

Der Sparblock ist für Kurznotizen zum Abtrennen bequem und praktisch. Ein ganz flotter Geschenkartikel, auf Wunsch zur Ansicht.

Landolt-Arbenz & Co. AG., Zürich, Bahnhofstr. 65